

Stadt



Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Jahrgang 6 · Nummer 3
Mittwoch, den 3. März 2010



Am 20. März ist Frühlingsanfang

Saatengrün, Veilchenduft

Lerchenwirbel, Amselschlag

Sonnenregen, linde Luft!

*Wenn ich solche Worte singe,
braucht es da noch großer Dinge,
dich zu preisen, Frühlingstag?*

(Ludwig Uhland)

Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt,
Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen,
Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen,
Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt-kaltenborn.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 sind folgende Ämter zu finden:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Bätz	Tel. 03 46 52/8 64 12
	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 21
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

Sachbereich 1

Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
Kasse -	Frau Kirchner	Tel. 03 46 52/8 64 23
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 26
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25

Sachbereich 2

Ordnungsamt -	Herr Bestel	Tel. 03 46 52/8 64 31
	Herr Hofmann,	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
Friedhofsv. -	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35
vorbeugender Brandschutz		
Meldestelle -	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Wengemuth	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36

Sachbereich 3

Hauptamt -	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Allg. Verwaltung -	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
Märkte, Öffentlich-		
keitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 22
Allgemeine		
Verwaltung -	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 19
Fax Hauptamt		Tel. 03 46 52/8 64 18

Allstedt, Markt 10, Rathaus ist folgendes Amt zu finden:

Sachbereich 4

Bauverwaltung -	Frau Tetzl	Tel. 03 46 52/67 05 51
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/67 05 53
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/67 05 52
	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 19
	Frau Wäldchen	Tel. 03 46 52/67 05 56
	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/67 05 57
	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/67 05 54
Fax Bauamt		Tel. 03 46 52/67 05 58

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
und

donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/222 o. 223

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 0 34 64/57 17 16.

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 59/6 02 86, Fax: 03 46 59/6 17 73

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr

und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat).

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr

telefonische Absprachen bitte unter: 01 62/3 36 05 57

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr.: 03 46 59/6 10 11.

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf

(Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: **01 51/12 00 21 11 ab 19.12.2009**

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: **03 46 52/298 bzw. 01 73/5 89 20 01**

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeister: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 52/590 in Nienstedt. **OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

Sprechzeit: dienstags 15.30 - 16.30 Uhr

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Bürgerbüro Pölsfeld: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr

Schulgasse 82

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 20 21

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr

Tel.: 0 34 64/57 30 08

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 639

Gemeinde Winkel

Bürgermeisterin: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Tel. 626

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr

Tel.-Nr.: am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender:

Herr Herbert Fuß

Stellvertreter:

Frau Klaudia Tränkler

Frau Ina Schmidt

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Bahnhofstraße 10 und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Sprechzeiten: Jeden Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Telefon-Nr. 0 34 64/25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für **Ausgabe 04/10** des Stadtanzeigers kann bis zum **22.03.2010, 15.00 Uhr** - erfolgen.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum

31.03.2010 - 04.05.2010

gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe **31.03.2010**

Da das Amtsblatt nun für 12 Gemeinden gilt, bitte ich um Verständnis, dass in Zukunft nicht wie in gewohnter Weise, alle Artikel der Vereine veröffentlicht werden können.

Aus Platzgründen entscheidet die Verwaltung über die Auswahl der Artikel.

Eine Gemeinde oder ein Verein hat natürlich die Möglichkeit eine Seite käuflich zu erwerben.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Stadtverwaltung
der Stadt Allstedt**

Stadt Allstedt

Beschluss Nr. 15-01/10

Amt: Allgemeine Verwaltung
 Bearbeiter: Kögel
 Öffentlich: Ja
 Vorlagen-Nr.: V/171
 erstellt am: 10.12.2009

Beschlussgegenstand

Satzung über die Gewährung von Aufwandentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsbürgermeister und sachkundige Einwohner der Stadt Allstedt

Beratungsfolge Stadtrat Einheitsgemeinde**Sitzungstermin** 18.01.2010**TOP** 12.9**Öffentlich** Ja**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen 19

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 1

Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung über die Gewährung von Aufwandentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsbürgermeister und sachkundige Einwohner der Stadt Allstedt.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsjahr 2010
 Haushaltsstelle 1300.4000
 Bedarf 126.500 €
 Jährliche Folgekosten 126.500 €
 Mittel vorhanden (ja/nein)



Richter
Bürgermeister



Anlage:
Entschädigungssatzung

Stadt Allstedt

**Satzung über die Gewährung
von Aufwandentschädigung und Auslagenersatz
für ehrenamtlich tätige Stadträte, Ortschaftsräte,
Ortsbürgermeister und sachkundige Einwohner
der Stadt Allstedt (Entschädigungssatzung)**

Auf der Grundlage von §§ 6 und 33; 44 Abs. 3 Ziff. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) und dem Runderlass des MI vom 17.12.2008

beschließt der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 18.01.2010 folgende Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Bürger der Stadt Allstedt - Entschädigungssatzung:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Satzung regelt die Aufwandsentschädigung und den Auslagenersatz der nachfolgend genannten ehrenamtlich tätigen Einwohner der Stadt Allstedt.

Stadträte,
Ortschaftsräte,
Ortsbürgermeister,
Mitglieder der Feuerwehren und
sachkundige Einwohner

§ 2

Anspruchsberechtigung

Die Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsbürgermeister und sachkundigen Einwohner, die zu Mitgliedern in beratenden Ausschüssen bestellt wurden, haben für die von ihnen ausgeübte Tätigkeit Anspruch auf:

- einen ausschließlichen monatlichen Pauschalbetrag für Stadträte
- einen ausschließlichen monatlichen Pauschalbetrag für Ortschaftsräte
- eine monatliche Aufwandsentschädigung für Ortsbürgermeister
- eine monatliche Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Feuerwehren
- Sitzungsgeld für sachkundige Einwohner
- Auslagenersatz
- Entschädigung für Verdienstausschlag
- Reisekostenvergütung nach Maßgabe dieses Abschnittes.

§ 3

Aufwandsentschädigung

(1) Die pauschalierte monatliche Aufwandsentschädigung beträgt:

1. Stadtrat	100,00 €
2. Ortschaftsrat	
je nach Einwohnerzahl der Ortschaft	
bis 500 Einwohner	19,00 €
von 501 bis 1000 Einwohner	25,00 €
von 1001 bis 1500 Einwohner	31,00 €
von 1501 bis 2000 Einwohner	37,00 €
von 2001 bis 3000 Einwohner	43,00 €
von 3001 bis 4000 Einwohner	49,00 €
von 4000 bis 5000 Einwohner	56,00 €
über 5000 Einwohner	62,00 €
3. Ortsbürgermeister	
je nach Einwohnerzahl der Ortschaft	
bis 500 Einwohner	154,00 €
von 501 bis 1000 Einwohner	231,00 €
von 1001 bis 2000 Einwohner	307,00 €
über 2000 Einwohner	389,00 €
4. Mitglieder der Feuerwehren	
4.1. Stadtwehrleiter	200,00 €
4.2. stellv. Stadtwehrleiter	100,00 €
4.3. bei Berufung von 2 stellv. Stadtwehrleitern	je 75,00 €
4.4. Ortswehrleiter	50,00 €
4.5. Stadt-Jugendfeuerwehrwart	80,00 €
4.6. Ortsteil-Jugendfeuerwehrwart	30,00 €

§ 4

Sitzungsgeld

Sachkundige Einwohner, die zu Mitgliedern in beratenden Ausschüssen bestellt werden, erhalten 12,00 € Sitzungsgeld je Sitzung und Tag.

§ 5

Auslagenersatz

Notwendige Auslagen für die Durchführung der ehrenamtlichen Tätigkeit werden auf Antrag im darauf folgenden Kalendermonat erstattet. Dem Antrag sind prüfbare Belege beizufügen.

§ 6

Dienstreisen

(1) Bei Dienstreisen erhalten ehrenamtlich tätige Bürger Reisekostenvergütung nach den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes in Höhe von 0,30 € pro gefahrenem Kilometer. Fahrten innerhalb der Stadt Allstedt gelten als Dienstgänge und sind mit der Zahlung der Aufwandsentschädigung abgegolten.

(2) Für die Ortsbürgermeister wird für Dienstreisen eine monatliche pauschalierte Reisekostenvergütung i.S. des § 9 Abs. 2 des Bundesreisekostengesetzes in Höhe von 25,00 € gezahlt.

§ 7

Verdienstausschlag

Neben der Aufwandsentschädigung besteht Anspruch auf Ersatz des Verdienstausschlages nach folgenden Maßgaben:

(1) Nichtselbstständigen wird der tatsächlich entstandene und nachgewiesene Verdienstausschlag einschließlich aller Nebenkosten ersetzt.

(2) Selbstständige, Hausfrauen usw. erhalten eine Verdienstausschlagpauschale, sofern der Verdienstausschlag glaubhaft gemacht werden kann. Die Glaubhaftmachung erfolgt durch eine schriftliche Erklärung über die Höhe des Einkommens bzw. entstandene Kosten für Vertretungen, in der die Richtigkeit der gemachten Angaben versichert wird. Die Höhe der Verdienstausschlagpauschale darf 13,00 € pro Stunde nicht überschreiten.

Der Anspruch auf Zahlung des pauschalierten Betrages wird beschränkt auf Werktage, und zwar montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

§ 8

Fälligkeit der Zahlung

(1) Die zu zahlenden Aufwandsentschädigungen für die Stadträte, Ortschaftsräte und Mitglieder der Feuerwehren werden quartalsweise in der Mitte des Quartals gezahlt.

Notwendige bare Auslagen für die büromäßige Erledigung der laufenden Dienstgeschäfte sowie die gelegentliche Inanspruchnahme privater Räume zu dienstlichen Zwecken sind mit der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Feuerwehren abgegolten.

(2) Die zu zahlenden Aufwandsentschädigungen der Ortsbürgermeister sowie die pauschale Reisekostenvergütung werden zum Ende des Monats gezahlt.

(4) Wird die ehrenamtliche Tätigkeit länger als 2 Monate nicht ausgeübt, entfällt die pauschalierte Aufwandsentschädigung und zwar mit Beginn des 3. Monats mit 1/30 je Tag. Entfällt der Anspruch während eines Kalendermonats, wird die pauschale Aufwandsentschädigung für jeden Tag, an dem kein Anspruch besteht, um 1/30 gekürzt.

Schlussbestimmungen

§ 9

Übertragbarkeit von Entschädigungen

Die Ansprüche auf Entschädigung und Auslagenersatz nach dieser Satzung sind nicht übertragbar.

§ 10

Rundungsvorschrift

Beträge hinter dem Komma werden wie folgt gerundet:

- 0 bis 49 Cent sind auf volle Euro abzurunden,
- 50 bis 99 Cent sind auf volle Euro nach oben aufzurunden.

§ 11

Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 12

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung von Entschädigungsleistungen richtet sich nach den steuerrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung.

§ 13

Übergangsregelungen/Inkrafttreten

Die zum Zeitpunkt der Eingemeindung bestehenden Aufwandsentschädigungsregelungen für die übergeleiteten Gemeinderäte

und ehrenamtlichen Bürgermeister bleiben bis zum Ablauf ihrer Amtszeit bzw. bis zum Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat in Kraft.

Die Aufwandsentschädigung des unter § 3 Abs. 1 Nr. 4.4. und 4.6. fallenden Personenkreises tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft. Gleichzeitig treten die Entschädigungssatzung der Stadt Allstedt vom 15.11.2001 und alle entgegenstehenden Regelungen außer Kraft.

Allstedt, 18.01.2010



Richter
Bürgermeister

Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Stadtrat der Stadt Allstedt am 18.01.2010 beschlossene Entschädigungssatzung wird hiermit ausgefertigt.

Allstedt, den 21.01.2010



Richter
Bürgermeister

Bekanntmachung der Satzung:

Die vorstehende, durch den Stadtrat der Stadt Allstedt am 18.01.2010 beschlossene Entschädigungssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Allstedt, den 22.02.2010



Richter
Bürgermeister

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Entwurfsplanung im Zuge der frühzeitigen Bürgerbeteiligung für die Baumaßnahme „Ausbau und Sanierung des Kirchplatzes 2. Bauabschnitt in Holdenstedt“

Der Sachbereich Bauverwaltung der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt gibt hiermit bekannt, dass im Ortsteil Holdenstedt beabsichtigt ist, den Kirchplatz 2. Bauabschnitt auszubauen.

Die Stadt Allstedt beabsichtigt für den Ortsteil Holdenstedt die Baumaßnahme im Rahmen des Förderprogramms der Dorferneuerung durchzuführen. Ein entsprechender Fördermittelantrag wurde gestellt.

Laut der Kostenberechnung der Entwurfsplanung belaufen sich die Gesamtkosten der Straßenbaumaßnahme auf 41.600,00 €. Der auszubauende 2. Bauabschnitt des Kirchplatzes ist eine innerörtliche Anliegerstraße in Holdenstedt.

Für diese Baumaßnahme werden auf der Grundlage des Kommunalabgabegesetzes Land Sachsen-Anhalt und der gültigen Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Allstedt Ortsteil Holdenstedt, welche gemäß Gemeinschaftsvereinbarung aus der Gemeinde Holdenstedt übergeleitet wurde, Straßenausbaubeiträge erhoben. Die Erhebung der Straßenausbaubeiträge erfolgt für den vorgenannten Straßentyp.

Alle betroffenen Grundstückseigentümer erhalten bezüglich der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die o.g. Baumaßnahme noch gesondert eine Anliegervorinformation.

Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung wird die Entwurfsplanung der Baumaßnahme in der Zeit

vom 08.03.2010 bis 09.04.2010

während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung der Stadt Allstedt, Sachbereich Bauverwaltung, in den Diensträumen im Rathaus, Markt 10, 06542 Allstedt, ausgelegt.

Dienstzeiten des Stadtverwaltung

Montag und Mittwoch	8.45 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.45 - 12.00 Uhr

Alle betroffenen Grundstückseigentümer und interessierte Bürger können während der Auslegungsfrist in die Unterlagen Einsicht nehmen und ihre Anregungen sowie Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift im Sachbereich Bauverwaltung unter o.g. Adresse vorbringen.

Eine Einsichtnahme außerhalb der Dienstzeiten ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Sachbereich Bauverwaltung der Stadt Allstedt möglich. Tel. 034652 / 670553.

Der Baubeginn der Baumaßnahme ist abhängig von der Fördermittelbewilligung.

Karina Tetzl
SB 4 Bauverwaltung

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Entwurfsplanung im Zuge der frühzeitigen Bürgerbeteiligung für die Baumaßnahme „Ausbau und Sanierung der Straße und Platz Siebenhitze, 2. Bauabschnitt in Sotterhausen“

Der Sachbereich Bauverwaltung der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt gibt hiermit bekannt, dass im Ortsteil Sotterhausen beabsichtigt ist, die Straße und den Platz Siebenhitze als 2. Bauabschnitt auszubauen.

Laut der Kostenberechnung der Entwurfsplanung belaufen sich die Gesamtkosten für den Straßenausbau Siebenhitze, 2. Bauabschnitt auf ca. 120.000,00 €.

Die Ist-Kosten des in dem Jahr 2008 ausgebauten 1. Bauabschnittes belaufen sich auf 30.776,48 €.

Der 1. und 2. Bauabschnitt der Siebenhitze ist eine innerörtliche Anliegerstraße in Sotterhausen.

Für diese Baumaßnahme werden auf der Grundlage des Kommunalabgabegesetzes Land Sachsen-Anhalt und der gültigen Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Allstedt Ortsteil Sotterhausen, welche gemäß Gemeinschaftsvereinbarung aus der Gemeinde Sotterhausen übergeleitet wurde, Straßenausbaubeiträge erhoben.

Alle Grundstückseigentümer erhalten bezüglich der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die o.g. Baumaßnahme noch gesondert eine Anliegervorinformation.

Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung wird die Entwurfsplanung der Baumaßnahme in der Zeit

vom 08.03.2010 bis 09.04.2010

während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung der Stadt Allstedt, Sachbereich Bauverwaltung, in den Diensträumen im Rathaus, Markt 10, 06542 Allstedt, ausgelegt.

Dienstzeiten des Stadtverwaltung

Montag und Mittwoch	8.45 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.45 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.45 - 12.00 Uhr

Alle betroffenen Grundstückseigentümer und interessierte Bürger können während der Auslegungsfrist in die Unterlagen Einsicht nehmen und ihre Anregungen sowie Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift im Sachbereich Bauverwaltung unter o.g. Adresse vorbringen.

Eine Einsichtnahme außerhalb der Dienstzeiten ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Sachbereich Bauverwaltung der Stadt Allstedt möglich. Tel. 034652 / 670553.

Der Baubeginn der Baumaßnahme ist ab Mitte April geplant. Die betroffenen Grundstückseigentümer werden rechtzeitig informiert.



Karina Tetzl
SB 4 Bauverwaltung

Beschlüsse aus der Sitzung des Ortschaftsrates Allstedt am 08.02.2010

Beschluss-Nr.: 01-01/10

Wahl des Ortsbürgermeisters

Beschlusstext:

- 01 Aus der Mitte des Ortschaftsrates wird Herr Thomas Schlennstedt zum Ortsbürgermeister der Ortschaft Allstedt gewählt.
- 02 Aus der Mitte des Ortschaftsrates wird Frau Simone Kosiol zur stellv. Ortsbürgermeisterin für den Verhinderungsfall gewählt.
- 03 Die Wahl des Ortsbürgermeisters und dessen Stellvertreterin bedarf der Bestätigung durch den Stadtrat.

Schlennstedt, Ortsbürgermeister

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Das Ordnungsamt informiert

Feld- und Forstordnung

Mit dem Feld- und Forstordnungsgesetz (FFOG) vom 16.04.97 sind konkrete Regelungen bezüglich der Feldflur und des Waldes erlassen worden.

Aus gegebenem Anlass soll auszugsweise auf drei spezielle Vorschriften des oben genannten Gesetzes hingewiesen werden:

Betreten (§ 3 FFOG)

Grundsätzlich darf jede Person Feld und Wald zum Zweck der Erholung unentgeltlich betreten (auch Skifahren, Rodeln, Spielen; jedoch ohne Motorkraft).

Dabei sind die Bestimmungen dieses und anderer Gesetze einzuhalten (z.B. Eigentumsrechte, Brandschutz usw.).

Gemäß § 3 Absatz 2 des FFOG ist allerdings das Zelten und Aufstellen von Wohnwagen ohne vorherige Genehmigung nicht erlaubt.

Befahren (§ 4 FFOG)

Das Fahren in Feld und Wald mit Kraftfahrzeugen ist verboten.

Feld- und Waldwege sind Privatwege im Sinne des Gesetzes. Ausnahmen gelten zum Beispiel für Nutzungsberechtigte mit Einwilligung des Eigentümers und vorheriger Genehmigung (im Wald durch das Forstamt; in der Feldflur durch die Gemeinde).

Hunde- und Katzenhaltung (§ 10 Abs. 2 FFOG)

Es ist verboten, Hunde und Katzen in Feld und Wald (auch auf den Wegen) unbeaufsichtigt laufen zu lassen sowie aus- und zurückzusetzen.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass in der Zeit vom 1. März bis 15. Juli Hunde immer anzuleinen sind.

Die Einzelheiten und weitergehende Regelungen sind dem Feld- und Forstordnungsgesetz zu entnehmen oder beim Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt zu erfragen.

Mikrozensus 2010 - rund 12.000 Haushalte werden befragt

Bereits seit Jahresbeginn 2010 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung.

Der Mikrozensus wird im gesamten Bundesgebiet durchgeführt, es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Darüber hinaus werden in diesem Jahr auch Angaben zu Wohnsituation am Befragungsort, Miete und Nebenkosten erfragt. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU.

Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 24. Juni 2004 beschlossene **Mikrozensusgesetz** (BGBl. I S. 1350).

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe für bewohnte Gebäude. Sie umfasst ein Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobenziehung erfolgt nach einem mathematischen Zufallsverfahren und ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Da die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängt, besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 7 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz **Auskunftspflicht**. Die in den ausgewählten Wohnungen lebenden Haushalte werden 4 aufeinander folgende Jahre befragt. Pflicht ist auch die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.

Die vom Statistischen Landesamt geschulten und zuverlässigen **Erhebungsbeauftragten** kündigen ihren Besuch schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu **striker Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet**. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen der **Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht**. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die Auskünfte werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt anonymisiert.

Der geringste Zeitaufwand entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden.

Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen. Das Statistische Landesamt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2010 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.

Kinder- und Jugendarbeit in Allstedt

Am 8. Februar haben nun die ersten Ferien für unsere Kinder und Jugendlichen begonnen.

Erstes Angebot in der Kinder- und Jugendarbeit war eine Tagesfahrt nach Bad Sachsa in das Salztalparadies zum Baden und Eislaufen.

Aus allen Ortsteilen der Stadt konnten hier 42 Kinder und Jugendliche im Alter von 10-18 Jahren ihren Ferientag verbringen.

Für Kinder im Alter von 8-12 Jahren stand Klettern und Bowlen auf dem Programm. Unterstützt wurden wir beim Klettern durch den Deutschen Alpenverein (MZ berichtete).

Spannendes und Kreatives gab es dann im Jugendzentrum Südwest in Sangerhausen.

Nachdem sich alle 16 Kinder mit leckeren Nudeln und Tomatensauce gestärkt hatten, ging es zur Bowlingbahn.



Mit letzten Kräften konnte hier Leonie aus Wolferstedt den ersten Platz belegen.

Auch dieses Jahr sind wieder verschiedenste Maßnahmen und Projekte für Kinder und Jugendliche der Stadt Allstedt und den Ortsteilen geplant. Eine Vernetzung öffentlicher und freier Träger der Jugendarbeit ist dabei nicht wegzudenken.

Voraussichtliche Termine der Kinder- und Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Allstedt für das Jahr 2010

10.02.10	Tagesfahrt in den Ferienpark Salztal Bad Sachsa
11.02.10	Ferienaktionstag für Kinder von 8 - 12 Jahren (Klettern, Bowlen)
30.03.10	Tagesfahrt ins Bauspielhaus nach Thale
07.04.10	Tagesfahrt in den Filmpark Babelsberg
23.04. - 25.04.10	Ausbildung zum Jugendgruppenleiter (JULEICA)
03.05. - 12.05.10	Deutsch-französische Jugendbegegnung zwischen Jugendlichen aus Allstedt und Aigueperse Fahrt nach Aigueperse
17.05. - 20.05.10	Bildungsfahrt nach Polen, Mahn- und Gedenkstätte Auschwitz und Birkenau
29.05.10	Tagesfahrt in den Erlebnispark Soltau (ab 12 Jahre)
08.06.10	Gemeinsames Kinderfest der Einheitsgemeinde in Allstedt auf dem Festplatz - Unter den Linden -
18.06.10	Ballspornacht in Hettstedt
19.06.10	Spaß für Kinder zur 1111-Jahres-Feier der Gem. Liedersdorf
28.06. - 01.07.10	Kanutour auf der Saale/Unstrut (ab 14 Jahren)

12.07. - 15.07.10	Zeltlager für sozialschwache Kinder im Sommerbad Allstedt
19.07. - 25.07.10	Jugendaustausch der Stadt Allstedt und Vrbové im Rahmen der Städtepartnerschaften Fahrt nach Vrbové (14-18 Jahre)
30.07. - 02.08.10	Sunshine-Camp (ab 13 Jahren)
02.10.10	Tagesfahrt zur Jugendmesse nach Berlin (ab 13/14 Jahren)
Dezember 2010	Deutsch-französische Jugendbegegnung in Allstedt

Tagesveranstaltungen können noch spontan nach Bedarf und Zeit organisiert werden.

Änderungen sind vorbehalten.

Fragen und Anmeldungen an:

Stadtverwaltung Allstedt, Frau Busemann
Diensträume im Rathaus, Markt 10
Telefonnummer: 034652/670557
E-Mail-Adresse: busemann@allstedt.info

Aus dem Rathaus berichtet

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Zunächst möchte ich mit einem Nachruf an unseren Ehrenbürger Hans Ehrh beginnen. Es ist mir ein würdiges Anliegen unserem Verstorbenen an dieser Stelle noch einmal an sein Leben auch für die Stadt Allstedt zu erinnern. Der Februar war seine Zeit mit den Gesellen los zu ziehen. Diesmal war es ihm leider nicht mehr gegönnt. Hans Ehrh ist in seiner schönsten Jahreszeit verstorben. Dennoch haben die Gesellen im AGV (Allstedt Gesellenverein) den Dienstag nach Rosenmontag mit einer schönen und stimmungsvollen Parade bewiesen, welches Kleinod sie für unsere Stadt und Umgebung bedeuten.

Allen Teilnehmern einen schönen Gruß aus dem Rathaus, mit dem Verweis auf die Resonanz der Beteiligten und Bürger, dass es ein gelungener Umzug war. Mit viel Spaß und Freude ein runder Abschluss zum 160. Jubiläum.

Unterwegs war ich auch bei den Jahreshauptversammlungen der einzelnen Ortswehren. Ich habe darüber in der letzten Ausgabe begonnen zu berichten. So schwierig wie die Einsatzbereitstellung auch in den Orten ist, die Wehren leben. Die Jahreshauptabschlüsse sind nicht nur als Resümee der geleisteten Arbeit zu sehen, sondern auch als Dankeschönveranstaltung anzuerkennen. Und wenn dabei das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommt, stärkt es auf jeden Fall die Kameradschaft. Ob Pizzen für die Jugendfeuerwehr in Liedersdorf im Verbund mit den Kindern aus Holdenstedt oder ein wenig Disco in Holdenstedt und Weinverkostung in Beyernaumburg - es hat jede Wehr auch ihre eigene Art und Weise. In Niederröblingen hat man sich sehr viel Mühe gegeben, das alte Jahr mit Lichtbildern zu beleben. Dabei lerne ich auch Vieles kennen, erkennen und zu schätzen. Eines möchte ich aus der Erinnerung an den Abend in Beyernaumburg rüberbringen. Dort gab es eine zünftige Weinverkostung, mit dem Obst- und Weingut Goldschmidt aus Beyernaumburg. Die Familie Goldschmidt wird am 17.04. das Weingut in Beyernaumburg präsentieren. Diesen Termin sollten wir uns vormerken. Was wir nicht alles so haben in der Stadt!

Anzumerken bleiben auch die Baumaßnahmen für unsere Grundschulkinder in Allstedt und Holdenstedt. Diese sind in vollem Gange. Während in Allstedt die Heizungsanlage modernisiert wird und alte energieintensive Nachtspeicheröfen der Vergangenheit angehören im Bereich der Aula der VS-Senioren, bekommen die Kinder in Holdenstedt einen modernisierten Speiseraum mit Toilettenanlage.

In Emseloh gab es vom Sportverein einen Schal, in Allstedt zukunftsorientierte Gespräche und in Niederröblingen einen Wimpel von der Eintracht. Wenn ich das ausdehnen möchte, gibt es

nur ein Fazit, dass in unserer Stadt sehr viel und guter Sport existiert. Da gilt es wirklich alles zu tun, um die Sportförderung egal auf welche Art und Weise als Kultur- und Freizeitgut unseren Bürgern zu vermitteln. Der Turnhallenbau kann hierfür ein Meilenstein sein. Genau das war die Frage bei der Jahreshauptversammlung der Eintracht Niederröblingen an ihren Bürgermeister. Sorgen müssen wir uns um den Nachwuchs. Da gibt es leider in einzelnen Altersklassen erhebliche Probleme. Hier werden wir über ein zusammengehen nicht nur nachdenken müssen, sondern auch Lösungswege aufzeigen. Es gibt einen gemeinsamen Repräsentanten zu vertreten, die Stadt Allstedt mit ihren Ortsteilen.

Mit freundlichen Grüß

J. Richter

Bürgermeister

Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Allstedt
alles Gute zum Geburtstag
und persönliches Wohlergehen*



am 03.03.	Frau Ingeborg Junker	zum 83. Geburtstag
am 03.03.	Frau Anna Rindfleisch	zum 84. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Gerhard Luckas	zum 76. Geburtstag
am 04.03.	Frau Elisabeth Schmidt	zum 81. Geburtstag
am 05.03.	Frau Renate Leidenfrost	zum 75. Geburtstag
am 06.03.	Herrn Wolfgang Kirsten	zum 70. Geburtstag
am 07.03.	Frau Lisbet Pethke	zum 83. Geburtstag
am 07.03.	Frau Anna Urtel	zum 80. Geburtstag
am 09.03.	Frau Ingeburg Agthe	zum 79. Geburtstag
am 10.03.	Frau Johanna Schmidt	zum 91. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Manfred Stephani	zum 73. Geburtstag
am 11.03.	Herrn Rudolf Kollomasnick	zum 83. Geburtstag
am 12.03.	Herrn Fritz Georges	zum 70. Geburtstag
am 12.03.	Frau Lidda Heller	zum 71. Geburtstag
am 13.03.	Herrn Fritz Fischer	zum 75. Geburtstag
am 13.03.	Frau Ilse Hirschfeld	zum 84. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Harry Coccejus	zum 76. Geburtstag
am 14.03.	Frau Herta Döring	zum 81. Geburtstag
am 14.03.	Frau Adele Franke	zum 82. Geburtstag
am 14.03.	Frau Gerda Schütze	zum 86. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Kurt Wagner	zum 79. Geburtstag
am 16.03.	Frau Helga Hänsel	zum 74. Geburtstag
am 18.03.	Herrn Otto Meier	zum 78. Geburtstag
am 19.03.	Herrn Hans Haarseim	zum 74. Geburtstag
am 20.03.	Herrn Erich Kamin	zum 88. Geburtstag
am 20.03.	Frau Leonie Wedekind	zum 84. Geburtstag
am 20.03.	Herrn Hans-Joachim Wille	zum 75. Geburtstag
am 21.03.	Frau Elvira Beyer	zum 85. Geburtstag
am 21.03.	Herrn Gerhard Hennig	zum 79. Geburtstag
am 22.03.	Frau Helga Hennig	zum 77. Geburtstag
am 23.03.	Frau Erika Adam	zum 81. Geburtstag
am 23.03.	Herrn Joachim Kühnemund	zum 77. Geburtstag
am 25.03.	Frau Regina Herrmann	zum 71. Geburtstag
am 25.03.	Frau Charlotte König	zum 95. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Gerd Krull	zum 75. Geburtstag
am 25.03.	Herrn Erich Plechaty	zum 78. Geburtstag
am 27.03.	Herrn Erich Fensterer	zum 71. Geburtstag
am 27.03.	Herrn Günter Janko	zum 79. Geburtstag
am 27.03.	Frau Edith Tetzl	zum 77. Geburtstag
am 29.03.	Frau Helga Läufer	zum 70. Geburtstag
am 30.03.	Frau Irma Zepp	zum 89. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Allstedt

Ev.-Luth. Pfarramt Allstedt

Pfarrer Joachim J. Breithaupt

Kirchplatz 5 in Allstedt

Tel.: 501, Fax: 687

Gottesdienste:

sonntags 9:30 Uhr in der Ev. Stadtkirche „St. Johannis“ (geheizte Winterkirche)

besondere Andachten und Gottesdienste:

Weltgebetstag

Freitag, den 5. März 2010, 18:00 Uhr in der Kath. Kirche in Heygendorf.

Jeweils am ersten Freitag im März feiern christliche Frauen in über 170 Ländern den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Die Liturgie verfassen jeweils Frauen eines ausgewählten Landes für die ganze Welt. In diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen aus Kamerun gestaltet. Die Idee dahinter ist diese, dass im gemeinsamen Gebet weltweit eine Solidarität mit den Menschen des jeweiligen Landes entsteht. So kommt auch die Kollekte Projekten zugute, die die Lebenssituation der Menschen in diesem Lande verbessern helfen. Angesichts der Erdbebenkatastrophe in Haiti verbinden wir uns zusätzlich im Handeln und Beten mit den Menschen dort.

In unserer Gemeinde feiern wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag zusammen mit der katholischen Gemeinde in Heygendorf.

Passionsandachten in der Karwoche (Winterkirche)

Wir hören Texte der Passionsgeschichte aus dem Johannes-evangelium

Montag 29. März 2010, 18:30 - 18:50 Uhr

Dienstag 30. März 2010, 18:30 - 18:50 Uhr

Mittwoch 31. März 2010, 18:30 - 18:50 Uhr

Donnerstag 1. April 2010, 19:00 - 19:40 Uhr, mit Abendmahl

Orgelvesper zur Sterbestunde Jesu in der Stadtkirche

Karfreitag, 2. April 2010, 14:00 - 15:00 Uhr.

Ostergottesdienst in der Stadtkirche

Ostersonntag, 4. Apr. 2010, 9:30 Uhr Ostergottesdienst

Ostergottesdienst in der **Schlosskapelle**

Ostermontag, 5. Apr. 2010, 9:30 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl

wöchentliche Treffen:

Kirchenchor:

dienstags, 17:30 Uhr in der Winterkirche

Gospelchor:

dienstags 18:30 Uhr in der Winterkirche

Pfadfinder:

donnerstags 16:45 Uhr, Treffen am Pfarrhaus

Konfirmandenunterricht

freitags, 17:00 Uhr im Pfarrhaus

Bibelstunde:

mittwochs 18:00 Uhr in der Winterkirche

(nicht, wenn Gemeindenachmittag ist)

monatliche Treffen:

Gesprächskreis

Mittwoch, 24. März 2010, 19:30 Uhr in der Winterkirche

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 10. März 2010, 15:30 Uhr in der Winterkirche

Kirchenmusik

„Musik in der Winterkirche“

Sonntag, den 14. März 2010, 17:00 Uhr, mit dem Erfurter Universitätsorganisten Wieland Meinhold

Orgelvesper

Karfreitag, den 2. April 2010, 14:00 - 15:00 Uhr. Orgelvesper zur Sterbestunde Jesu in der Kirche. Zur Sterbestunde Jesu, 15:00 Uhr,

werden die Altarkerzen gelöscht.

An der Orgel: Matthias Koch.

Vorschau:

„Zeit für Gott - Zeit für mich“,

der meditative Gottesdienst.

Samstag, den 10. April 2010, 18:05 Uhr in der Winterkirche.

Rückblick:

Das Dach der Schaafsdorfer Kirche ist nun fertig geworden. Damit ist ein ganz wichtiger Teil der Sicherung der Ruine endlich abgeschlossen. Für das Heygendorfer Pfarrhaus haben sich auch neue Mieter gefunden. Damit ist die weitere Unterhaltung des Hauses gesichert.

Sicher werden auch, nach jetzt einsetzendem Tauwetter, die Arbeiten am Kirchturmdach in Kalbsrieth fertig gestellt. Die neuen Ziffernblättern für die Turmuhr sind schon angebracht.



Schlitten fahren mit dem Kinderkreis

Der Monatsspruch für März steht im Johannesevangelium (Joh. 15,13): „*Es gibt keine größere Liebe als die, dass jemand sein Leben für seine Freunde gibt.*“

„Wer liebt, hat schon verloren.“ Diesen Satz hörte ich Vorübergehen als Gesprächsfetzen einer Unterhaltung zweier junger Frauen auf dem Bahnhof. Ich habe keine Ahnung, aus welchem Grunde er gesagt war und was die Frau, die ihn aussprach, bewegte. Ich, jedenfalls, erschrak, denn aus dem Klang der Stimme hörte ich Bitterkeit heraus nach dem Motto: „Wenn du wirklich liebst, wirst du nur ausgenutzt.“

Mit einem Freund unterhielt ich mich über dieses kurze Erlebnis und wir kamen zu dem Ergebnis, dass wer liebt, sich tatsächlich verletzlich macht. Wir stellten fest, dass wir tatsächlich von den Menschen am meisten verletzt werden, die wir am meisten lieben; - von den Kindern; - von den Eltern, - vom Freund und der Freundin, - vom Ehepartner. Entsprechend gibt es eine Klage in den Psalmen, da heißt es: „Wenn mein Feind mich schmähete, wollte ich es ertragen; ... aber nun bist du es, mein Gefährte, mein Freund und mein Vertrauter, die wir freundlich miteinander waren.“ (Psalm 55, 13+14). Solche Erfahrungen sind so alt wie die Menschheit. Im 55. Psalm wird der Schmerz solches Verrates Gott geklagt und um seinen Trost gebeten.

Aber auch wenn Lieben nicht mit so schlechten Erfahrungen verbunden ist, so bedeutet doch Lieben immer: zuerst das Wohl des Geliebten Menschen im Blick zu haben, zurück zu stecken, bereit sein, zu Gunsten des Geliebten Nachteile in Kauf zu nehmen, sein Leben zu geben. Wirkliche Liebe gibt - ohne zu fragen, was zurückkommt und nimmt es auch in Kauf zu „verlieren“.

Damit der dann entstehende Schmerz nicht zur Bitterkeit führt braucht es gute Freunde und qualifizierten Trost. Und nur wer wirklich liebt, selbst im Schmerz, findet auch wirkliche Glück und Erfüllung und hat, obgleich äußerlich vielleicht verloren, in Wahrheit gewonnen. Das allergrößte Glück ist es aber, wenn die Liebe beantwortet wird.

Wir leben in diesem Monat in der Passionszeit und Christen gedenken in besonderer Weise dem Leidensweg Jesu, der uns viel über die Liebe Gottes zeigt: In dem Mann Jesus von Nazareth gibt sich Gott selbst in die Hände der Menschen, die er liebt. Obgleich Jesus nur Gutes getan hat, wird er verraten, gefoltert und schließlich am Kreuz getötet. Er hat sozusagen sein Leben

für uns gegeben und damit seine Liebe zu uns gezeigt. Den Schmerz hat er ertragen.

Diese Liebe anzunehmen und zu erwidern ist über alles menschliche Lieben hinaus nochmals ein besonderes Glück. Wer es kennt, der weiß es. Wer es nicht kennt, dem wünsche ich, es kennen zu lernen.

Eine gute Passionszeit wünscht Ihnen

Pfarrer Joachim Breithaupt

Bibliothek Allstedt

Die Bibliothek in Allstedt befindet sich in den Räumlichkeiten des ehemaligen Schreib- und Spielwarenladens Markt 18.

Öffnungszeiten

Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

**Burg und Schloß Allstedt**

Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de

E-Mail-Adresse: schloss@allstedt.info

Tel.: 034652-519 Museum

034652-670418 Info und Museumsshop

Fax: 034652-67754 Museum

Winter-Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	10.00 bis 16.30 Uhr
Samstag/Sonntag	13.00 bis 17.00 Uhr
Montag	Ruhetag

Führungen nach vorheriger Vereinbarung

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können Sie besichtigen:

- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle
- spätgotische Burgküche mit Großkamin, Hofstube
- barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Johann Wolfgang von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Eisenkunstgussammlung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt -Siedlung-Pfalz-Stadt- kurzer geschichtlicher Überblick

Weitere Angebote:**Kinderresidenz**

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 03464-579696

Schlosscafé

Öffnungszeiten: vom 11.02.10-01.04.10

Do. bis So. von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kontakt: Renate Becke (Hexe Tilly) Tel. 034652/677 53

Veranstaltungsvorschau**Burgabend mit HOLLER & WENDEL am 26. März 2010**

Am Freitag, 26. März 2010, 20 Uhr beginnt die Burgabendsaison 2010 mit handgemachter Musik der Spitzenklasse.

Unter dem Motto „Acoustic Songs“ präsentieren Elke Holler und Thomas Wendel aus Berlin Musikalische Leckerbissen aus Rock, Folk, Blues und Country.

Ausstellungseröffnung „So sehe ich das“ am 14. März 2010

Peter Lindner, freier Journalist, Allstedt, zeigt in einer sehenswerten Foto-Ausstellung beeindruckende Schnappschüsse aus seiner Tätigkeit.

Die Ausstellungseröffnung beginnt um 15 Uhr im Galeriegang der Kernburg.

Heiteres Kabinett-Spiel „Goethe und die Frauen“ am 4. März

Zu einem heiteren literarisch-musikalischen Nachmittag unter o. g. Motto laden das Ensemble „Kolorit“ aus Zeitz und das Museum am Ostersonntag um 16 Uhr in die Schlosskapelle ein.



Ein Kabinettspiel mit acht Frauen und einem Goethe

■ *Die Frauen waren für Goethe Inspiration genug, um seine wohl berühmtesten Werke wie „Faust“, „Egmont“, „Die Leiden des jungen Werther“ zu schaffen.*

■ Texte, Lieder, Briefe von Goethe und seinen Zeitgenossen

*Käthe Schönkopf
Friederike Briton
Lilli Schönemann
Charlotte Buff
Charlotte von Stein
Faustina
Christiane Vulpius
Ulrike Levetzow*

■ Musik von Mozart, Schubert, Beethoven, Weber und R. Strauß



Johann Wolfgang Goethe und die Frauen - ein schier unerschöpfliches Thema. Das Ensemble „Kolorit“ aus Zeitz nimmt seine Zuschauer mit auf eine Reise durch das Leben des Geheimrates am Weimarer Hof, es lässt den verliebten Johann Wolfgang auferstehen. Seine hitzige Studienzeit in Leipzig, Frankfurt und Straßburg, die wilde Zeit in Weimar, die Flucht nach Rom- und natürlich immer den Einfluss der Frauen auf den Mann. Gleich, ob sie Charlotte, Friederike, Faustina, Christiane oder Amalia hießen - Goethe war ihnen verfallen. Rotraud Denecke, die die Frauen verkörpert und Benjamin Butzke, der in die Rolle Goethes schlüpft sowie der Pianist Thomas Volk präsentieren mit kabarettistischem Können ein freches, spritziges und trotzdem anspruchsvolles Porträt der anderen Art.

Infos und Vorbestellungen unter Tel.: 03 46 52 -5 19
Böge

183. Lindenmarkt in Allstedt vom 02.07.2010 - 05.07.2010

Bewerbungen für die gastronomische Versorgung zum Lindenmarkt 2010 sind bitte bis **zum 30.03.2010**

bei der Stadtverwaltung Allstedt
Forststraße 9
Sachbereich 3 - Frau Busch -
06542 Allstedt

einzureichen.

Ebenfalls können die Bewerbungen für den Verkaufsmarkt bis zum **30.03.2010** eingereicht werden.

Nicola Busch
Marktmeisterin

Sing and clap your hands!

Sie singen gern, haben sich aber bisher nicht getraut? Casting-Shows im Fernsehen sind nicht Ihr Ding, aber ein kleiner feiner Chor? Dann hätten wir etwas für Sie!

Der Allstedter Gospelchor sucht Mitsänger. Da uns unser 1. Bass im August ausbildungsbedingt verlassen muss, würden wir uns über männliche Verstärkung außerordentlich freuen. Denn oft ist es gerade der Unterchor, der den Liedern den richtigen Pfiff gibt. Natürlich sind auch Tenöre und Baritons herzlich eingeladen. Wir singen seit 2002 nach den Traditionen amerikanischer Gospels und Spirituals und können von uns sagen, recht gut darin zu sein. Wenn Sie also unter Anleitung eines erfahrenen Chorleiters Neues ausprobieren möchten, besuchen Sie doch einfach einmal unsere **Chorprobe dienstags, 18.30 Uhr, in der Allstedter Winterkirche**. Oder Sie rufen mich einfach an: 01631317551.

Professionelle Englischkenntnisse erwarten wir nicht - bisher haben wir noch alle die Texte gelernt. Schön wäre es, wenn Sie schon einmal im Chor gesungen hätten - sei es in der Schule oder anderswo. Aber auch unentdeckte Talente heißen wir gern willkommen.

Na dann: wir hören uns!

Ihre Ina Schmidt

Buntes Faschingstreiben

Auch in der AWO-Kita „Am Kreuzberg“ in Allstedt wurde Fastnacht zünftig Fasching gefeiert. Kinder und Erzieherinnen hatten tolle Kostüme an und so begann der Tag mit einem leckeren Frühstück, das obendrein auch noch sehr gesund war. Denn Obst und Gemüse gibt es täglich in der Kita. Zum guten Gelingen trugen wieder fleißige Muttis bei. Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Wagner (Mutti von Vanessa), Frau Brütting (Mutti von Lara), Frau Grosse, Frau Geiling und Frau Wagner (Mutti von Hannah) für die Hilfe bedanken.

Gestärkt startete dann die Party in allen Räumen, ein fröhliches Treiben bei Musik, Spiel und Tanz. Auch an Süßem und Knabberlei fehlte es nicht, denn damit hatten uns viele Muttis ausreichend versorgt, wofür wir ebenfalls Danke sagen möchten.

Gegen 11.00 Uhr begaben sich die Kinder der Spatzen- und Mäusegruppe auf den Weg, um am Großen Umzug durch Allstedt teilzunehmen. Eigens dafür hatten sie bunte Masken und ein Transparent mit der Aufschrift „Allstedt, Jelle, Jelle, der Kreuzberg ist auch zur Stelle“ gebastelt.



Am Nachmittag gab es leckere Pfannkuchen, gesponsort von der Firma Klemme. Herr Wagner sorgte dafür, dass diese rechtzeitig eintrafen. Wir sagen herzlich Danke.

Das Kreuzbergteam

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Anglersportverein Allstedt e.V.

Vorsitzender: Herr Daniel Becker
Tel.-Nr. 034652/670866



Am **Freitag, den 5. März 2010** findet **ab 19.00 Uhr** unsere Vorstandssitzung in der Anglerklausur statt.

Am **Samstag, den 27. März** führen wir **ab 8.00 Uhr** am Teich/Kiesgrube unseren 1. Arbeitseinsatz durch (einschließlich Versammlung). Treffpunkt am Teich/Kiesgrube.

Vorschau:

Am **Freitag, den 9. April 2010** findet **ab 19.00 Uhr** unsere Vorstandssitzung in der Anglerklausur statt.

Am **Samstag, den 10. April 2010** findet **ab 10.00 Uhr** unsere Kinder- und Jugendversammlung am Teich statt.

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hbm Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Str. 9,
06542 Allstedt, Tel. 733

stellv. Wehrleiter: Kamerad Siegfried Hahn, Junior
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt, Tel. 727

In der Feuerwehrehronik geblättert

18. März 1830 - vor 180 Jahren

Unterhaltung des Wasserzubringers für die Amtsortschaften

Es wurde im Jahre 1829 ein doppelter Wasserzubringer angeschafft. Die Unterhaltung dieses Gerätes bedarf aber auch Wartung und somit einen Kostenaufwand. Hiermit wird an oberer Stelle um Zuschuss gebeten. Auch sollten sich Ritter- und Freigüter sowie Kirchenämter an den Kosten zur Erhaltung der Wasserzubringer beteiligen.

26. März 1870 - vor 140 Jahren

Betrifft Löschhilfe:

Der Wachtmeister Karsch der Sangerhäuser Polizeiverwaltung bescheinigt, dass die Allstedter Spritze zur Löschhilfe eingesetzt ist.

Im Einsatz

Alarmauslösung gegen 6.07 Uhr, am Sonnabend, dem 13. Februar 2010, für die Allstedter Kameraden. Man wurde zu einem Verkehrsunfall auf die A 38 beordert, dort war ein Lkw auf glatter Fahrbahn verunfallt. Auf Grund der Schwierigkeiten bei der Bergung des Fahrzeuges mussten die Allstedter Kameraden die Unfallstelle mit Strahlern ausleuchten. Der gesamte Löschzug kam zum Einsatz.

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendwehr treffen sich am Montag, dem 8. März und 22. März 2010, 17.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Ausbildung.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 11. März und 25. März 2010, 19.00 Uhr, im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses zur entsprechenden Fortbildung. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

hjl, nach Information der Wehrleitung

Gewerbeverein Allstedt e.V.

Ansprechpartner und Vorsitzende:

Frau Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt
Tel. 03 46 52/9 90 00; privat: 03 46 52/1 02 09

Unsere erste Mitgliederversammlung im Jahre 2010 findet am Mittwoch, dem 3. März 2010, 19.30 Uhr in der Sportgaststätte auf dem Sportplatz statt. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

hjl

Sportverein Allstedt e.V.



Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlenstraße 4, 06542 Allstedt
Tel. 03 46 52/1 24 46

Die Rückrunde beginnt

Sonnabend, 13. März 2010, nach Hülse
gegen den VfL Marl-Hülse, Anstoß: 15.30 Uhr

Sonnabend, 20. März 2010, in Allstedt

SV Allstedt gegen SC Moskitos Wuppertal, Anstoß: 15.30 Uhr
Sonnabend, 27. März 2010, nach Herten gegen die SpVgg Herten. Anstoß: 15.30 Uhr

Abteilung Handball

Abteilungsleiter Handball

Matthias Rudolf, Pfiffeler Straße 21, 06542 Allstedt
Tel. 03 46 52/1 20 30

Einen wichtigen Punkt geholt

Zum „Heimspiel“ empfingen die Allstedter Handball-Frauen das Team vom BSV Fichte Erdeborn. Man hatte sich zwar das Ziel gestellt, beide Punkte zu buchen, doch daraus wurde nichts. Bis zur Halbzeitpause führte Allstedt mit 9:6. In der zweiten Spielhälfte merkte man es den Allstedterinnen an, was für ein Kräfteverschleiß eingetreten war und das bekam der Gegner mit. Am Schluss musste man sich mit einem 14:14 begnügen. Für Allstedt warfen die Tore: Birgit Klein (8), Steffi Ludwig (3), Stefanie Pfister (2) und Mandy Teubner (1).

Termine

Sonntag, 7. März 2010, Männermannschaft nach Schafstädt gegen SV 1925 Steuden II, Anwurf: 13.00 Uhr

**Sonntag, 14. März 2010, „Heimspiel“ in Sangerhausen
Männermannschaft gegen Langenbogener SV, Anwurf:
16.45 Uhr**

Sonntag, 21. März 2010, Männermannschaft nach Landsberg gegen Landsberger HV II, Anwurf: 17.45 Uhr

hjl

Abt. Fußball

Auf Grund der schlechten Wetterlage sind auf Landesebene die beiden ersten Rückrundenspieltage abgesagt worden!

Wir wollen hoffen, dass die Fußballplätze schnellstmöglich abtrocknen und wir wieder in den normalen Spielbetrieb übergehen können.

Eins ist jedoch jetzt schon Fakt, durch diesen langen Winter werden unsere Fußballer und Fußballerinnen einige Feiertage wohl auf den Sportplatz verbringen, um die Serie 2009/2010 bis zum 12. Juni 2010 abzuschließen.

Wir möchten bereits heute darauf hinweisen, dass vom 18. - 20. Juni ein internationales Frauenfußballturnier auf dem Waldsportplatz in Allstedt stattfindet. Durch ein ausgeschmücktes kulturelles Rahmenprogramm wird dieses Wochenende zu einem Erlebnis für Jung und Alt, für Männlein und Weiblein sowie für Sportler und Zuschauer. Wir freuen uns jetzt schon auf ein schönes Sportwochenende.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Trainern, Betreuern und Helfern, speziell im Kinderbereich, recht herzlich bedanken. Ohne dieses Engagement würde für 60 Allstedter Kinder eine betreute Ausübung ihres Lieblingssports nicht realisierbar sein. DANKE!

Des Weiteren hier nochmal der Aufruf für Fußballer Ü30: Ab Ende März beginnen die Freundschaftsspiele der Alten Herren. Wer Lust und Laune hat, kann sich bei Sportfreund Peter Banisch, 0172-5304667 melden.

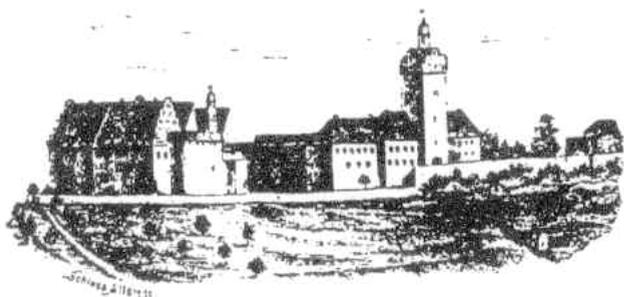
MfG

Maik Walther

Achtung + + + Achtung + + + Achtung

Für interessierte Freizeitkegler haben wir noch **freie Termine auf unserer Kegelbahn** in der Fabrikstraße zu vergeben. Jeder **1. und 3. Montag** ist noch frei (auch andere Termine nach Absprache möglich).
Preis pro Stunde: ist zu erfragen.

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 01 78/5 56 57 50
Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/519 (Schlossmuseum Allstedt)

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17a
06542 Allstedt

Mitgliederversammlung jeweils am ersten Freitag des Monats um 18 Uhr im Vereinshaus Am Schild 17a

Informationen für Mitglieder und Freunde

Nachruf

Am 10. Februar 2010 verstarb, für uns alle unerwartet, unser allseits geschätztes Vereinsmitglied **Hans Ehrh** in seinem Vaterhaus in der Domstraße.

Hans war mit 87 Jahren eines der ältesten Mitglieder in unserem Verein.

Im kulturellen und gesellschaftlichen Leben unserer geschichtsträchtigen kleinen Stadt hat sich Hans Ehrh bleibende Verdienste erworben.

Für sein vielfältiges Engagement wurden ihm zahlreiche Auszeichnungen zuteil.

Die wohl schönsten für ihn waren sicher das Amt des Ehrenvorsitzenden des Allstedter Gesellenvereins (AGV) und seine Ernennung zum Ehrenbürger unserer Stadt.

Auch der Heimatverein Allstedt ist Hans Ehrh für sein unermüdetes Wirken im Zusammenhang mit der Schaffung der Heimatstube zu besonderem Dank verpflichtet.

Wir werden Hans nicht vergessen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand im Namen aller Mitglieder

Information zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung am 5. Februar 2010 bestätigte die Berichte des Vorstandes und der Kassenwarte einstimmig und erhielt dafür die notwendige Entlastung.

Dank für die Hilfe und Unterstützung

Der Verein dankt der Firma Kosiol für mehrmalige unkomplizierte Hilfe bei der Schneeberäumung auf dem Fußweg vor dem Heimathaus Am Schild 17a.

Dem Ing.-Büro Peter Bieling danken wir für die gesponserte neue Bauzeichnung von unserem Vereinshaus.

Der Vorstand

Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt



Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 034652/670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag-Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungen im März 2010

Mittwoch, 3. März 2010, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Seniorenzentrum in Allstedt und wollen miteinander reden, kleine sportliche Geschicklichkeitsübungen machen und Wissen testen. Interessenten können sich gerne anschließen.

Mittwoch, 10. März 2010, 14.00 Uhr

In unserem Vereinsraum wollen wir an die Mitbegründerin der Frauenbewegung erinnern. Warum begehen wir feierlich diesen Ehrentag der Frauen? Es wird wieder ein kleines Kulturprogramm geboten.

Mittwoch, 17. März 2010, 14.00 Uhr

Zur ersten Mitgliederversammlung im Jahre 2010 laden wir alle Mitglieder der Volkssolidarität recht herzlich ein. Es erfolgt auch die Wahl des Vorstandes. Gesonderte Einladungen werden an die Mitglieder noch verschickt. Eine rege Beteiligung, gerade wegen der Vorstandswahl, ist erwünscht.

Mittwoch, 31. März 2010, 14.00 Uhr

Am letzten Tag des Monats März wird die Geburtstagsfeier des Monats in unserem Vereinsraum durchgeführt. Alle Senioren, die im Monat März Geburtstag hatten, werden dazu recht herzlich eingeladen. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Das war bei uns los

Anlässlich des Valentinstages wurde schon mal für den 10. Februar in unseren Vereinsraum eingeladen. Auf Grund von technischen Problemen (es wurde eine neue Heizung eingebaut) waren lange vorgeplante Veranstaltungen „ins Wasser gefallen“. Aber nichtsdestotrotz fanden sich doch einige Senioren zur Valentinsfeier ein.

Freundin Friedrich führte in kurzen Worten an, was es mit dem Valentinstag auf sich hat und vor allem, wie er von den USA nach Deutschland kam. Im Prinzip ist es ein Tag für die Blumenhändler und die Süßwarenindustrie.

Den kulturellen Beitrag leisteten die Kleinen von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ mit den Erzieherinnen Frau Kamprath und Frau Frohn.

Witterungsgemäß hatte man ein dementsprechendes Programm einstudiert, was gut ankam. Nach ihrer Darbietung freuten sich die Kleinen, dass sie sich mit an die Tafel setzen konnten, sie bekamen Tee, Kuchen und Plätzchen serviert und ließen es sich munden.

Bereits im Januar hatte der Allstedter Gesellenverein 1850 e.V. (AGV) die Senioren zu einer Faschingsfeier in den ehemaligen Speiseraum von der Email-, Metall- und Kunststoffverarbeitungs GmbH (EMK) eingeladen. Zahlreiche Senioren nahmen an dieser

Veranstaltung teil. Man war überrascht, wie schön sich die Gesellen den Raum hergerichtet haben. Bei Kaffee und Pfannkuchen amüsierte man sich bei der Programmdarbietung.

Zu einem besonderen Höhepunkt gestaltete sich wieder der Besuch der Gesellen vom Allstedter Gesellenverein 1850 e.V. (AGV) in unserem Vereinsraum. Schon 31 Jahre kommen die Gesellen am Fastnachtsdienstag und statten den Senioren einen Besuch ab, was immer mit viel Beifall belohnt wird. Nach einer kurzen Verschaufpause zog man weiter und es ging in Faschingsstimmung im Vereinsraum weiter. Für die musikalische Umrahmung sorgte Michael Simon.

Bei schöner Stimmungsmusik und Pfannkuchen fühlten sich die Senioren so richtig wohl, vor allem, man sehnt sich so richtig danach wieder rauszugehen, der Winter hat lange genug gedauert.

Im März haben folgende Mitglieder Geburtstag



Liebe ist das Einzige, was nicht weniger wird, wenn wir es verschenken. (Ricarda Huch)

4. März	Frau Marion Gärtner	55 Jahre
10. März	Frau Johanna Schmidt	91 Jahre
13. März	Frau Elke Aulich	50 Jahre
15. März	Frau Ingeborg Wernicke	79 Jahre
17. März	Frau Martina Becker	51 Jahre
18. März	Frau Regina Boesehans	51 Jahre
20. März	Herr Jens Knaut	42 Jahre
22. März	Herr Jens Henryk Frey	30 Jahre
25. März	Frau Regina Herrmann	71 Jahre
31. März	Frau Stefanie Friedrich	30 Jahre

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Kleingartenverein „Schloßbergblick“ Allstedt e.V.



Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18, Tel. 549, 06542 Allstedt

Werte Vereinsmitglieder,

die nächste Vorstandssitzung führen wir am Donnerstag, den 18. März 2010 um 19.00 Uhr in der „Anglerklausen“ durch.

Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann zur Klärung gern dort vorsprechen. Wir möchten wiederholt daran erinnern, dass wir ab Februar 2010 insgesamt **30,00 €/Jahr (15,00 € Pacht und 15,00 € Vereinsbeitrag)** für einen Garten bezahlen. Bitte bei der Einzahlung deutlich Name, Garten-Nr. und Gartenanlage schreiben, um Verwechslungen zu vermeiden. Nochmals unsere neue Konto-Nr.

Konto-Nr.: 0340202874

BLZ: 80055008 bei der Sparkasse Mansfeld-Südharz

In allen 3 Anlagen (Zwinger, Kosakenwiese, Hornberg) haben wir insgesamt ca. 15 Gärten preiswert zu verpachten. Wer aus der Umgegend von Allstedt Interesse an gärtnerischen Tätigkeiten und Freude an der Natur hat, der wendet sich an o.a. Anschrift. Der Vorstand wünscht nach diesem langen Winter allen Gartenfreunden viel Freude und Erholung beim Start in den Frühling.

Tipps des Monats

- Stauden zurückschneiden, Rosen bei mildem Wetter schneiden und düngen
- Im Obstgarten alte Leimringe an den Bäumen ersetzen und den Winterschnitt beenden
- Himbeeren und Brombeeren werden ausgelichtet
- Jetzt ist eine ideale Düngezeit

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

OT Beyernaumburg

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute, zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 03.03.	Frau Ilse Pönitz	zum 81. Geburtstag
am 06.03.	Herr Friedrich Schmidt	zum 79. Geburtstag
am 07.03.	Frau Gertrud Kühn	zum 93. Geburtstag
am 11.03.	Frau Ruth Emmert	zum 76. Geburtstag
am 13.03.	Herr Günter Vollrath	zum 72. Geburtstag
am 16.03.	Herr Herbert Wernicke	zum 81. Geburtstag
am 18.03.	Herr Fritz Goldschmidt	zum 72. Geburtstag
am 19.03.	Herr Siegfried Doerner	zum 70. Geburtstag
am 20.03.	Frau Anneliese Schmidt	zum 78. Geburtstag
am 24.03.	Frau Ruth Curth	zum 74. Geburtstag
am 24.03.	Frau Ingeborg Edler	zum 82. Geburtstag
am 25.03.	Frau Adele Milz	zum 76. Geburtstag
am 28.03.	Frau Loni Kranz	zum 86. Geburtstag

Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Wöchentlich dienstags um 16.00 im Pfarrhaus Beyernaumburg

Gottesdienste

21.03.10 14.00 Uhr

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464/572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Termine und Veranstaltungen auf dem Gutshof Othal

Die Kulturscheune Othal lädt alle Frauen herzlich zu den beiden Veranstaltungen des Internationalen Frauentags ein.

Am Sonntag, dem 7. März braucht Mutti nicht zu kochen - zwischen 10.00 und 15.00 Uhr gibt es einen Frauentagsbrunch in der Kulturscheune. Am Mittwoch, dem 10. März von 15.00 bis 21.00 Uhr werden Sie zur Frauentagsfeier erwartet. Es unterhält Sie das Heinz-Erhard-Double DJ Fensterer.

Gruppen bitte anmelden unter: 03464/278560

An alle Lehrer, Eltern und Schüler,

das Schullandheim Othal hat noch freie Termine im März und April für Kindergruppenfahrten. Bis dahin wird hoffentlich wieder die Sonne scheinen. Wir haben interessante Frühlingsprojekte vorbereitet und die Tierkinder des Bauernhofs freuen sich schon auf Streicheleinheiten.

Anmeldungen bitte unter: 03464/279209

Für Ihren Terminkalender 2010 - bitte vormerken!

Am Dienstag, dem 1. Juni haben wir uns ein abwechslungsreiches Programm zum Kindertagsfest ausgedacht. Neben Klettern, Karussell, Tretnobilfahren, Ponyreiten und Kutschfahrten sowie

kleinen Wettspielen und Musik habt ihr auch Gelegenheit zum Haustierbesuch oder zu Spielen am Ufer des sanierten Othaler Teiches.

Für Essen, Trinken und süße Naschereien ist gesorgt.

Ab 13.00 Uhr können auch (Groß-)Eltern mit Kindern am Fest teilnehmen.

Interessierte Gruppen melden sich bitte an unter 08464/279209.

In der Ortschaft Beyernaumburg nehmen in diesem Jahr folgende Jugendliche an der Jugendweihe teil:

Jugendweihefeier am 17.04.2010

Stefanie Görner
Phillip Wartmann
David Harre
Justin Schlenstedt



Jugendweihefeier am 22.05.2010

Franziska Pauer
Lisa Brodmann
Daniel Carl
Max Pauer

Olympische Spiele in der Kita

Kaum war der Fasching vorbei, das letzte „Helau“ verstummt und die tollen Kostüme wieder ausgezogen, stand am nächsten Tag schon ein neuer Höhepunkt an.

„Olympische Winter-Spiele“ in der Kita! Viel hatten die Kinder über die Olympiade eine Woche vorher schon erfahren. „Warum sind es 5 Ringe und warum sind die so bunt?“, waren unter anderem Fragen der Kinder.

„Die laufen da mit einer Fackel hin“, erzählte uns Tom.

Begeistert waren die Kinder als sie hörten, die Olympischen Spiele kommen zu uns in die Kita.

Am Dienstag ging es mit einer Olympischen Fackel von der Kita zum Austragungsort. Schon oft waren wir in der Anlage des Pflegeheimes „Villa Aura“ Rodeln. Diesmal fanden unsere Olympischen Spiele hier statt.



Nach der Begrüßung und dem Entfachen des Olympischen Feuers wurden die Disziplinen in Angriff genommen, z.B. Schneeschlängellauf, Schneeballweit- und -zielwurf, Schneeengelformen, Schneehaufensprung, Schneehaufenbalancieren und am Ende natürlich Poporutscherwettfahren!

Die Kinder hatten viel Spaß und wollten gar nicht mehr zurück. Auf ihre Medaillen waren alle stolz, denn jeder bekam eine. Schließlich haben alle mitgemacht und bei uns gab es nur Sieger.



Wir freuen uns schon auf die nächsten Olympischen Spiele, welche dann eben wieder unser jährliches Sportfest sind. Und eins ist sicher, **die nächste richtige Olympiade kommt bestimmt!**
Das Team der Kita Buratino Beyernaumburg

OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



- | | | |
|-----------|-------------------------|--------------------|
| am 04.03. | Herr Joachim Grünewald | zum 80. Geburtstag |
| am 08.03. | Frau Gertraud Wahl | zum 80. Geburtstag |
| am 09.03. | Frau Christa Gering | zum 76. Geburtstag |
| am 09.03. | Frau Elly Ottilie | zum 90. Geburtstag |
| am 18.03. | Frau Martha Dietrich | zum 87. Geburtstag |
| am 19.03. | Frau Irmgard Podszuweit | zum 75. Geburtstag |
| am 19.03. | Herr Gerhard Schulze | zum 82. Geburtstag |
| am 23.03. | Frau Ingeborg Böhme | zum 78. Geburtstag |
| am 28.03. | Frau Wanda Böhme | zum 71. Geburtstag |

Gottesdienste

14.03.10 9.30 Uhr

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464/572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Seniorenachmittage in Emseloh

Veranstaltungen im I. Quartal 2010

am 11.03.2010	Frauentagsfeier
am 25.03.2010	Avon-Beratung

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 03.03.	Frau Emilie Franke	zum 75. Geburtstag
am 06.03.	Herr Otfried Kirsten	zum 75. Geburtstag
am 09.03.	Frau Edda Grobe	zum 70. Geburtstag
am 11.03.	Herr Rudolf Weiskopf	zum 88. Geburtstag
am 15.03.	Herr Robert Hesse	zum 91. Geburtstag
am 21.03.	Herr Hans-Dieter Pönitz	zum 70. Geburtstag
am 21.03.	Herr Heinrich Werther	zum 71. Geburtstag
am 22.03.	Frau Hermine Engelhardt	zum 77. Geburtstag
am 27.03.	Frau Hilda Kawula	zum 86. Geburtstag
am 30.03.	Frau Lidja Cichos	zum 86. Geburtstag

Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Jeden Dienstag von 15.00 - 16.00 Uhr bei Familie Doleschal in der Gartenstraße 6a

Konfirmandenunterricht

Mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr

Gottesdienste in Holdenstedt

07.03.2010 9.15 Uhr

Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

06.03.2010	17.30 Uhr	Wortgottesfeier
14.03.2010	8.30 Uhr	Hl. Messe
	17.00 Uhr	Kreuzweg-Andacht unseres Verbundes
20.03.2010	17.30 Uhr	Hl. Messe
28.03.2010	10.00 Uhr	s. Eisleben: Verbundmesse
02.04.2010	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
04.04.2010	8.30 Uhr	Hl. Messe
05.04.2010	8.30 Uhr	Wortgottesfeier

Besondere Veranstaltungen

		Kreuzweg-Andachten unseres Gemeindeverbundes
07.03.2010	17.00 Uhr	in Hergisdorf
14.03.2010	17.00 Uhr	in Sittichenbach
21.03.2010	17.00 Uhr	in Hedersleben
28.03.2010	10.00 Uhr	Hochamt in der Pfarrkirche Eisleben für den gesamten Gemeindeverbund
01.04.2010	19.00 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl für den gesamten Gemeindeverbund; anschl. Agape;
	21.30 Uhr	Anbetungsstunde
03.04.2010	21.00 Uhr	Fest der Auferstehung Christi: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Eisleben für den gesamten Gemeindeverbund; anschl. Agape

Für alles andere: Bitte auf Vermeldungen achten und Informationen im Schaukasten wahrnehmen.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464/572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Die nächste Sitzung der

Arbeitsgruppe 1111 Jahre Holdenstedt findet am **Mittwoch, d. 17. März 2010 um 19.00 Uhr im Gasthof Höroidt** statt.

Interessierte Bürger und Vereine können gern teilnehmen.
Ibe
Ortsbürgermeisterin

OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 03.03.	Herrn Gerhard Saalbach	zum 76. Geburtstag
am 10.03.	Frau Irmtraut Reinsch	zum 83. Geburtstag
am 16.03.	Herrn Fritz Aurich	zum 63. Geburtstag
am 22.03.	Herrn Karl-Heinz Georges	zum 73. Geburtstag
am 26.03.	Herrn Friedhelm Schäfer	zum 60. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

21.03.10 08.30 Uhr

Jagdgenossenschaft Katharinenrieth

Am 19.03.2010, um 17 Uhr findet die Jahresversammlung in der Feuerwehr Katharinenrieth statt.

Alle Waidgenossen/Landeigentümer sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Diskussion
6. Bestätigung der Berichte
7. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtzinses
8. Schlusswort

gez. H.-H. Reinsch

Vorsitzender

Katharinenrieth den 25.02.2010



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinhenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Marco Müller
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Verwaltungsamtsleiterin Frau Milde
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt, Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 15.03. Frau Gerda Becker zum 84. Geburtstag
am 17.03. Frau Dora Ressel zum 71. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464/572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

Liebe Einwohner von Liedersdorf

Wie Ihnen vielleicht bestimmt schon bekannt ist, feiern wir in diesem Jahr das **1111-jährige Jubiläum** unseres Ortes. Aus diesem Anlass findet am **Freitag, d. 12.03.2010, 19.00 Uhr** in der **Feuerwehr in Liedersdorf** eine Sitzung statt, zu welcher ich hiermit recht herzlich einladen möchte.

Ich würde mich freuen, wenn Vorschläge zur Gestaltung der Feierlichkeiten eingebracht werden könnten.

Vorläufiges Programm:

Veranstaltungen vom 18.06. - 20.06.2010 auf dem Sportplatz in Liedersdorf mit Festzelt

18.06.2010, 20.00 Uhr Disco
19.06.2010 ab 13.00 Uhr Umzug
Nachmittag Programm mit dem Dorfclub
20.06.2010 um 10.00 Uhr Gottesdienst
11.00 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik

Mit freundlichen Grüßen

Egon Ottilie

Ortsbürgermeister

OT Mittelhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



Mittelhausen

am 06.03. Herr Heinz Gebhardt zum 75. Geburtstag
am 06.03. Frau Thea Hesse zum 70. Geburtstag
am 09.03. Frau Renate Feierabend zum 73. Geburtstag
am 10.03. Frau Helga Thiem zum 76. Geburtstag
am 19.03. Frau Hilde Engler zum 84. Geburtstag
am 21.03. Herr Waldemar Fiebig zum 73. Geburtstag
am 21.03. Frau Gerlinda Gebhardt zum 73. Geburtstag

Einsdorf

am 16.03. Frau Ute Bindernagel zum 65. Geburtstag
am 19.03. Frau Sigrid Bornhake zum 69. Geburtstag
am 25.03. Frau Renate Goldacker zum 65. Geburtstag
am 25.03. Herr Kurt Naumann zum 81. Geburtstag
am 26.03. Frau Karin Schaaf zum 71. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen

Freitag, 05. März 2010 um 18.30 Uhr zum Weltgebetstag
14. März 2010 um 9.00 Uhr
28. März 2010 um 11.00 Uhr Ehrung der Konfirmandenjubilare in Einsdorf
01. April 2010 um 19.00 Uhr, Tischabendmahl
Ostersonntag, 04. April 2010 um 6.00 Uhr in Wolferstedt
05. April 2010 um 10.00 Uhr
Donnerstag, 18. März 2010 um 15.00 Uhr Frauenkreis
jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr Chor

Gottesdienste in Einsdorf

Freitag, 05. März 2010 um 18.30 Uhr zum Weltgebetstag in Mittelhausen
14. März 2010 um 10.00 Uhr
28. März 2010 um 11.00 Uhr Gottesdienst mit Ehrung der Konfirmandenjubilare
01. April 2010 um 19.00 Uhr in Mittelhausen, Tischabendmahl
02. April 2010 um 10.00 Uhr (m. Abendmahl)
Ostersonntag, 04. April 2010 um 6.00 Uhr in Wolferstedt
05. April 2010 um 10.00 Uhr in Mittelhausen

Gottesdienst zum Weltgebetstag

„Alles, was Atem hat, lobt Gott“ Unter diesem Motto findet auch in diesem Jahr zum Weltgebetstag in unserer Gemeinde ein Gottesdienst statt. Am Weltgebetstag, dem 05. März 2010 um 18.30 Uhr wollen wir zunächst einen von Frauen aus Kamerun gestalteten Gottesdienst feiern, der ein großer Freudentanz zum Lobe Gottes ist. Im Anschluss daran wollen wir uns mit allerlei leckeren Spezialitäten aus Kamerun stärken. Ich denke nicht nur der Gottesdienst, der in seiner fröhlichen Form ein wenig vom Temperament Afrikas in unsere Welt bringt, sondern auch die exotische Küche ist ein guter Grund, um nach Mittelhausen zu kommen.

Tischabendmahlsgottesdienst in Mittelhausen

Am Gründonnerstag (01. April 2010 um 19.00 Uhr) wollen wir in Anlehnung an die ersten Christen, die sich stets zum Mahlgottesdienst trafen, einen Abendmahlsgottesdienst mit sich anschließendem Essen halten. Wir werden zunächst Gottesdienst feiern und im Anschluss daran miteinander wie in den frühen Tagen der ersten christlichen Gemeinden üblich Mahl halten. Dieses findet im Pfarrhaus statt. Verzehrt wird, was die einzelnen Teilnehmer für das gemeinsame Büffet mitgebracht haben. Dabei soll jeder vom anderen probieren können. Für Getränke ist gesorgt. Denken Sie bitte daran von der Speise, die Sie zubereiten nur soviel mitzubringen, wie Sie selbst verzehren würden, wenn Sie allein nur diese zu sich nehmen. Damit ein ausreichendes und abwechslungsreiches Büffet vorhanden ist, ist zur Koordinierung der Speisen und des Platzes im Raum unbedingt die Anmeldung über das Pfarramt (034652/67534) erforderlich.

Seniorenfahrten 2010

Das Kirchspiel Wolferstedt bittet die an der Seniorenfahrt nach Südtirol Teilnehmenden den Fahrtpreis auf unser Konto 300 20 6704 bei der Sparkasse Mansfeld/Südharz (80055008) unter Angabe des Stichwortes „Südtirol“ bis spätestens 1. April 2010 zu überweisen.

Danke sagen die „Rohne-Racker“ aus Mittelhausen

Warum? Diese Frage steht nach wie vor und wird uns auch noch eine Weile beschäftigen! Die Kinder und Erzieherinnen der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“ waren zutiefst erschüttert, als sie am 20. Januar ihre Einrichtung im aufgebrochenen und zerwühlten Zustand vorfanden. Dazu gesellte sich tiefe Wut und Traurigkeit der Kinder, das Fremde in ihrer „Kleinen Welt“ waren und das Eigentum der Kinder mitgenommen hatten. Wie erklärt man Kindern, dass Süßigkeiten, Milch, Saft und Kaffee etc. Opfer der Einbrecher wurden? Es dauerte einige Zeit bis sie und die Erzieherinnen es verkräftet hatten. Durch die Mithilfe der Mitteldeut-

schen Zeitung und des MDR Sachsen-Anhalt kam eine große Spendenwelle ins Rollen, die uns half alles etwas zu vergessen, waren doch die Süßigkeiten für unseren Fasching bestimmt. Wir möchten uns hiermit bei den Firmen:

1. Rennert GmbH Spedition aus Seßlach
2. Herr Sebralla vom Herkommer Schornsteinbau aus Nagold
3. Frau Mahlow VIBA-Zweigfiliale aus Wallhausen
4. Werkstatt Hartmut Gebhardt Mittelhausen
5. den Eltern der Kinder und den vielen anderen Spendern
6. Jugendfeuerwehr Mittelhausen die unser Faschingsfest gerettet haben, recht herzlich bedanken.

anderes Märchen darstellten. Auch die Erzieherinnen verkleideten sich als Märchenfiguren. Erstaunte Augen fanden ein Männlein welches ums Feuer sprang, ein tapferes nähendes Männlein, eine Frau die die Betten schüttelte, eine alte Frau mit krummer Nase, die auf der Suche nach 2 Kindern war, eine Mutter die ihre Kinder suchte, ein Kätzchen, einen Cowboy und ein Indianermädchen. Vielleicht erkennen die Leser die Märchen, welche von den Erzieherinnen dargestellt wurden? Es war ein lustiger Tag und alle hatten viel Spaß, dank unserer fleißigen Sponsoren!

Das Team der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“



Danke sagen möchten wir auch dem Ortsbürgermeister, Herrn Matschulat, dem Bürgermeister Herrn Richter und der CDU-Landtagsabgeordneten Nicole Rotzsch.

Nun konnte unser Faschingsfest beginnen, stand es doch unter dem Motto "Märchenwelt". Alle Kinder verkleideten sich und kamen mit guter Laune und viel Konfetti in die Faschingsburg.

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.03.	Herr Rolf Meye	zum 70. Geburtstag
am 14.03.	Frau Irmhild Kunze	zum 63. Geburtstag
am 14.03.	Herr Klaus Spitzer	zum 68. Geburtstag
am 17.03.	Frau Angelika Feige	zum 62. Geburtstag
am 20.03.	Herr Ludwig Kutzner	zum 78. Geburtstag
am 26.03.	Herr Wolfgang Warmholz	zum 60. Geburtstag
am 29.03.	Frau Ingeborg Warmholz	zum 85. Geburtstag
am 30.03.	Herr Walter Krüger	zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Niederröblingen

Ev.- Luth. Pfarramt Allstedt
Pfarrer Joachim J. Breithaupt
Kirchplatz 5 in Allstedt
Tel.: 501

Fax: 687

Gottesdienste:

- Sonntag, den 14. März 2010, 11:00 Uhr im Pfarrhaus;
- Sonntag, den 28. März 2010, 11:00 Uhr im Pfarrhaus;
- Karfreitag, den 02. April 2010, 11:00 Uhr im Pfarrhaus, mit Abendmahl;
- Ostersonntag, den 04. April 2010, 11:00 Uhr im Pfarrhaus;
- Sonntag, den 11. April 2010, 11:00 Uhr im Pfarrhaus.

Veranstaltungen in Allstedt:

Zu den Veranstaltungen und Treffen in Allstedt sind auch die Niederröblinger herzlich eingeladen!

besondere Andachten und Gottesdienste:

Weltgebetstag

Freitag, den 5. März 2010, 18:00 Uhr in der Kath. Kirche in Heygendorf.

Jeweils am ersten Freitag im März feiern christliche Frauen in über 170 Ländern den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Die Liturgie verfassen jeweils Frauen eines ausgewählten Landes für die ganze Welt. In diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen aus Kamerun gestaltet. Die Idee dahinter ist diese, dass im gemeinsamen Gebet weltweit eine Solidarität mit den Menschen des jeweiligen Landes entsteht. So kommt auch die Kollekte Projekten zugute, die die Lebenssituation der Menschen in diesem Land verbessern helfen. Angesichts der Erdbebenkatastrophe in Haiti verbinden wir uns zusätzlich im Handeln und Beten mit den Menschen dort.

In unserer Gemeinde feiern wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag zusammen mit der katholischen Gemeinde in Heygendorf.

Der Monatsspruch für März steht im Johannesevangelium (Joh. 15,13): *„Es gibt keine größere Liebe als die, dass jemand sein*

Leben für seine Freunde gibt.“



Erstaunt waren sie als plötzlich alle Zimmer verzaubert waren. Mit viel Liebe hatte das Team die Räume gestaltet, welche jeweils ein

„Wer liebt, hat schon verloren.“ Diesen Satz hörte ich im Vorübergehen als Gesprächsfetzen einer Unterhaltung zweier junger Frauen auf dem Bahnhof. Ich habe keine Ahnung, aus welchem Grunde er gesagt war und was die Frau, die ihn aussprach, bewegte. Ich, jedenfalls, erschrak, denn aus dem Klang der Stimme hörte ich Bitterkeit heraus nach dem Motto: „Wenn du wirklich liebst, wirst du nur ausgenutzt.“

Mit einem Freund unterhielt ich mich über dieses kurze Erlebnis und wir kamen zu dem Ergebnis, dass wer liebt, sich tatsächlich verletzlich macht. Wir stellten fest, dass wir tatsächlich von den Menschen am meisten verletzt werden, die wir am meisten lieben; - von den Kindern; - von den Eltern, - vom Freund und der Freundin, - vom Ehepartner. Entsprechend gibt es eine Klage in den Psalmen, da heißt es: „Wenn mein Feind mich schmähte, wollte ich es ertragen; ... aber nun bist du es, mein Gefährte, mein Freund und mein Vertrauter, die wir freundlich miteinander waren.“ (Psalm 55, 13+14). Solche Erfahrungen sind so alt wie die Menschheit. Im 55. Psalm wird der Schmerz solches Verrates Gott geklagt und um seinen Trost gebeten.

Aber auch wenn Lieben nicht mit so schlechten Erfahrungen verbunden ist, so bedeutet doch Lieben immer: zuerst das Wohl des Geliebten Menschen im Blick zu haben, zurück zu stecken, bereit sein, zu Gunsten des Geliebten Nachteile in Kauf zu nehmen, sein Leben zu geben. Wirkliche Liebe gibt - ohne zu fragen, was zurück kommt und nimmt es auch in Kauf zu „verlieren“.

Damit der dann entstehende Schmerz nicht zur Bitterkeit führt braucht es gute Freunde und qualifizierten Trost. Und nur wer wirklich liebt, selbst im Schmerz, findet auch wirkliche Glück und Erfüllung und hat, obgleich äußerlich vielleicht verloren, in Wahrheit gewonnen. Das allergrößte Glück ist es aber, wenn die Liebe beantwortet wird.

Wir leben in diesem Monat in der Passionszeit und Christen gedenken in besonderer Weise dem Leidensweg Jesu, der uns viel über die Liebe Gottes zeigt: In dem Mann Jesus von Nazareth gibt sich Gott selbst in die Hände der Menschen, die er liebt. Obgleich Jesus nur Gutes getan hat, wird er verraten, gefoltert und schließlich am Kreuz getötet. Er hat sozusagen sein Leben für uns gegeben und damit seine Liebe zu uns gezeigt. Den Schmerz hat er ertragen.

Diese Liebe anzunehmen und zu erwidern ist über alles menschliche Lieben hinaus nochmals ein besonderes Glück. Wer es kennt, der weiß es. Wer es nicht kennt, dem wünsche ich, es kennen zu lernen.

*Eine gute Passionszeit wünscht Ihnen
Pfarrer Joachim Breithaupt*

OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen
allen Jubilarinnen und Jubilaren
von Nienstedt/Einzingen
alles Gute zum Geburtstag
und persönliches Wohlergehen*



OT Nienstedt

am 03.03.	Herr Karl Matthes	zum 82. Geburtstag
am 10.03.	Frau Irmgard Jödicke	zum 73. Geburtstag
am 11.03.	Frau Gertraud Hebner	zum 85. Geburtstag
am 13.03.	Frau Sieglinde Pohle	zum 72. Geburtstag
am 18.03.	Herr Harald Hofmann	zum 67. Geburtstag

OT Einzingen

am 03.03.	Herr Rudolf Stöckel	zum 80. Geburtstag
am 15.03.	Herr Alfred Zinke	zum 87. Geburtstag
am 22.03.	Frau Anni Hoffmann	zum 79. Geburtstag
am 25.03.	Frau Irmtraud Lachel	zum 67. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Nienstedt

Gottesdienst

21.03.10 09.30 Uhr

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 11.03.2010 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste:

Freitag 05. März 2010 um 18.30 Uhr zum Weltgebetstag in Mittelhausen

14. März 2010 um 14.00 Uhr

28. März 2010 um 14.00 Uhr

01. April 2010 um 19.00 Uhr in Mittelhausen, Tischabendmahl

02. April 2010 um 14.00 Uhr (m. Abendmahl)

Ostersonntag, 04. April 2010 um 6.00 Uhr in Wolferstedt

05. April 2010 um 14.00 Uhr

Zu Gottesdiensten am 05.03.2010 u. 01.04.2010 siehe Berichte unter Mittelhausen

Seniorenfahrten 2010

Das Kirchspiel Wolferstedt bittet die an der Seniorenfahrt nach Südtirol Teilnehmenden, den Fahrtpreis auf unser Konto 300 20 6704 bei der Sparkasse Mansfeld/Südharz (80055008) unter Angabe des Stichwortes „Südtirol“ bis spätestens 1. April 2010 zu überweisen.

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 08.03.2010 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Erdachse statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Jagdgenossenschaft Nienstedt

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **Freitag, den 19. März 2010 um 19:00 Uhr** findet im **Gasthaus Agthe** der Gemeinde Nienstedt die Jagdgenossenschaftsversammlung statt.



Amtsblätter



Beilagen

Zeitungen

Gestalten Setzen Drucken Verteilen



www.wittich.de

Tagesordnung:

1. Situationsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht des Kassenwartes
3. Allgemeines

Alle Landbesitzer sind hiermit herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Einzingen

Am Sonnabend, dem 27.03.2010 um 14.00 Uhr findet in der Gaststätte „Zur Erdachse“ in Einzingen unsere Jahreshauptversammlung statt.

Wir laden die Landeigentümer und Jagdpächter recht herzlich ein. Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Jagdpächter
5. Diskussion
6. Bestätigung der Berichte
7. Schlusswort

Vorstand



Fasching über'm Berg - An der Erdachse regierte der Zwerg

*Helau ihr lieben Leser hier,
ein paar Zeilen bring ich für euch aufs Papier.
In Einzingen stiepte mal wieder der Bär
Zum Erdachsenfasching kamen viele her.
Am 06.02.2010*

*Sah man viele zum Umzug und zum Kinderfasching gehen.
Doch das beste, das weiß jeder, das muss sein
Zum Hausgemachten Programm, da muss man rein.
Mit dem Gardetanz, so fing es an
Eine Prinzenwahl stand auch noch auf dem Plan.
Zum Showtanz reisten sie - ganz galant
Durch Russland, Brasilien bis zum Bayernland.
Es tanzten auch die Kids - die waren echt fein,
ganz allein studierten sie diesmal alles ein.
Auch die Märchenstunde Ü 50 war wieder famos
Bei Schneewittchen und den Zwergen war ganz schön was los.
Aber das stand ja schon in der MZ - welch eine Schau
Darauf ertönt noch einmal ein Erdachse - Helau.
Büntenredner gab es natürlich auch*

*Ein geplagter Bürger, ein Weihnachtsmann und schon Einzinger Brauch
Als reisende Rentnerin kam sie geschwehrt
Und berichtete was sie an der Erdachse im letzten Jahr so erlebt.
Natürlich traten die Ü 40er mit auf,
die hatten auch ne super Nummer drauf.*

*Als Zwerge und mit viel Eleganz
Zeigten sie den „Hütten - Hammer -Tanz“.
Auch unsere Frauen kamen als Zwerge herein
Bei denen waren die Füße ganz klein
Ob Marschmusik oder Rock'n Roll
Auch dieser Auftritt - der war toll.*

*Ein paar schwarze mit blauen Köpfen hatte man noch vernommen
Eine moderne Version der Blue Man Group war auf den Saal gekommen.
Zwei Tanzmariechen tanzten mit viel Eleganz
Man sah beide noch mal zum Abschluss mit ihrem Showtanz.*

*Am 20.02.2010, da ist es gewesen
Da sah man alle zur Faschings - Nachlese.*

*Auch hier wurde geschunkelt und viel gelacht.
Die Feuerwehrfrauen hatten noch leckeren Kuchen und Kaffee gemacht.
Ihr seht unser Fasching ist immer toll
Die Stimmung ist stets wundervoll
Schaut doch ruhig einmal an der Erdachse rein
Ihr werdet es sicher nicht bereuen.*



*Für heute ist Schluss mit Spaß und Geflachse
Bis zum nächsten Mal in Einzingen an der Erdachse*

Helau

Text: Steffi Migenda



OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.03.	Herr Heinz Hörning	zum 78. Geburtstag
am 21.03.	Frau Helga Wendt	zum 75. Geburtstag
am 26.03.	Herr Otto Wieprich	zum 83. Geburtstag
am 30.03.	Frau Margarete Günzel	zum 86. Geburtstag
am 30.03.	Herr Hans Siebenhüner	zum 86. Geburtstag

Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerrinnen und Bürger!

Die Bürgersprechstunde in Pölsfeld findet ab März 2010 an jedem **ersten Dienstag** im Monat in der Zeit von **14.30 bis 15.30 Uhr** statt.

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 07.03.	Herr Baldasar Lambert	zum 81. Geburtstag
am 17.03.	Frau Ritta Günther	zum 74. Geburtstag
am 24.03.	Herr Siegfried Gottheit	zum 76. Geburtstag
am 28.03.	Frau Christel Geisler	zum 62. Geburtstag

Gottesdienste

21.03.10 - 10.30 Uhr

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 09.03.2010 um 14.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464/572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 03.03.	Frau Friedgard Gebhardt	zum 81. Geburtstag
am 04.03.	Frau Irene Balmer	zum 83. Geburtstag
am 08.03.	Frau Ella Fricke	zum 80. Geburtstag
am 13.03.	Herr Karl-Heinz Schulze	zum 60. Geburtstag
am 15.03.	Frau Lieselotte Hellige	zum 78. Geburtstag
am 17.03.	Herr Rolf Bergmann	zum 79. Geburtstag
am 17.03.	Herr Günter Lose	zum 65. Geburtstag
am 18.03.	Herr Heinz Hellige	zum 83. Geburtstag
am 20.03.	Herr Karl Hron	zum 71. Geburtstag
am 20.03.	Frau Erna Marx	zum 70. Geburtstag
am 21.03.	Herr Rudi Banisch	zum 76. Geburtstag
am 22.03.	Herr Peter Mann	zum 67. Geburtstag
am 23.03.	Herr Heinz Herold	zum 75. Geburtstag
am 25.03.	Frau Marie Dietze	zum 73. Geburtstag
am 28.03.	Frau Irma Kerber	zum 89. Geburtstag
am 29.03.	Frau Hannelore Glieber	zum 72. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Dorfstr. 183

06542 Wolferstedt

Tel. 034652/67534 u. Fax 034652/67535

e-mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Gottesdienste

Freitag, 05. März 2010 um 18.30 Uhr zum Weltgebetstag in Mittelhausen

21. März 2010 um 10.00 Uhr

01. April 2010 um 19.00 Uhr in Mittelhausen, Tischabendmahl

02. April 2010 um 15.00 Uhr (m. Abendmahl)

Ostersonntag, 04. April 2010 um 6.00 Uhr in Wolferstedt

05. April 2010 um 14.00 Uhr in Winkel

Montag, 22. März 2010 um 14.00 Uhr Seniorenkreis

Kinderclub dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Zu Gottesdiensten am 05.03.2010 u. 01.04.2010 siehe Berichte

unter Mittelhausen.

Seniorenfahrten 2010

Das Kirchspiel Wolferstedt bittet die an der Seniorenfahrt nach Südtirol Teilnehmenden den Fahrtpreis auf unser Konto 300 20 6704 bei der Sparkasse Mansfeld/Südharz (80055008) unter Angabe des Stichwortes „Südtirol“ bis spätestens 1. April 2010 zu überweisen.

Auszeichnung am Ehrentag

Am 12.02.2010 feierte unser Sportkamerad Thomas Jentsch seinen „50.“ Geburtstag. Dazu nachträglich von allen Fußballfreunden aus Wolferstedt den herzlichsten Glückwunsch.

Für seine Verdienste um den Fußballsport ob als Übungsleiter im Nachwuchsbereich oder als Spieler der I. und AH-Mannschaft konnte unser Sportkamerad Jentsch durch den Abteilungsleiter Fußball mit der EHRENNADEL des Fußballverbandes Sachsen-

Familienanzeigen online buchen

www.wittich.de

Anhalt in „SILBER“ geehrt werden. Unser herzlichster Glückwunsch für diese Auszeichnung.



Auszeichnung des Sportkameraden Jentsch durch den Abteilungsleiter Fußball P. Fries

Gemeinde Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 06.03.	Frau Collette Brigitte,	zum 67. Geburtstag
am 12.03.	Herr Bieling Rolf	zum 60. Geburtstag
am 17.03.	Frau Graebel Astrid	zum 63. Geburtstag
am 17.03.	Frau Knobloch Erika	zum 61. Geburtstag
am 18.03.	Herr Rinkleib Friedrich	zum 73. Geburtstag
am 20.03.	Herr Barwig Otmar	zum 72. Geburtstag
am 20.03.	Frau Jödecke, Mila	zum 75. Geburtstag
am 30.03.	Herr Graebel Volkmar	zum 62. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Freitag, 05. März 2010 um 18.30 Uhr zum Weltgebetstag in Mittelhausen

07. März 2010 um 10.00 Uhr

21. März 2010 um 9.00 Uhr

01. April 2010 um 19.00 Uhr in Mittelhausen, Tischabendmahl

02. April 2010 um 11.00 Uhr (m. Abendmahl)

Ostersonntag, 04. April 2010 um 6.00 Uhr in Wolferstedt

05. April 2010 um 14.00 Uhr

Seniorenkreis, Mittwoch, den 03.03.2010 um 15.00 Uhr u. 17.03.2010 um 14.00 Uhr

Zu Gottesdiensten am 05.03.2010 u. 01.04.2010 siehe Berichte unter Mittelhausen

Seniorenfahrten 2010

Das Kirchspiel Wolferstedt bittet die an der Seniorenfahrt nach Südtirol Teilnehmenden den Fahrtpreis auf unser Konto 300 20 6704 bei der Sparkasse Mansfeld/Südharz (80055008) unter Angabe des Stichwortes „Südtirol“ bis spätestens 1. April 2010 zu überweisen.

Sangerhausen

FRAUEN - DEMONSTRATION

MITTWOCH, 10. MÄRZ 2010 UM 13.00 UHR

TREFFPUNKT - 12.45 UHR - INNENHOF KYLISCHE STRASSE 54
MARSCHROUTE- KYLISCHE STRASSE - KORNMARKT - ULRICHSTRASSE
- RIESTEDTERSTRASSE - ZUM THEO' DOOR

Frauen aus Gewerkschaften, Vereinen, Parteien sowie die Gleichstellungsbeauftragte demonstrieren anlässlich des internationalen Frauentages und haben etwas zu sagen.

FRAUENTAGS - FESTVERANSTALTUNG

MITTWOCH, 10. MÄRZ 2010 VON 14.00 - 18.00 UHR

14.00 Uhr - Einlass
mit Sektempfang, Kuchenbuffet, Frauen-Quiz, und lockeren Gesprächen

15.00 Uhr - Begrüßung und Grußworte
mit Nachrichten live aus dem „Frauentagsstudio“
DGB und Gleichstellungsbeauftragte
Fritz-Dieter Kupfernagel - Oberbürgermeister Sangerhausen
Dirk Schatz - Landrat Mansfeld-Südharz (angefragt)

15.30 Uhr - ca. 18.00 Uhr
Kurzes Anspiel zu „Jutta von Sangerhausen“
Auflösung und Prämierung Frauen-Quiz
Musikalisches und satirisches Rahmenprogramm mit Peter Schulze

KURS HALTEN!

GLEICHSTELLUNG

Veranstaltungen:
DGB und Frauenarbeitskreis Gleichstellungsbeauftragte Stadt und LK MSH, ABI - Frauenhaus, AWO Kreisverband e.V., Suchtberatungsstelle KONTEXT, DAA, Fraueninitiative e.V. ev. Kirchengemeinde und wird vom Theo' door Sangerhausen unterstützt

Internationaler Frauentag 2010

„Luther und Barbarossa auf 48h-Tour“

TOURISMUS



»Bei uns geht das!«

48 Stunden zwischen Südharz und Kyffhäuser!

Lassen Sie Ihr Auto zu Hause und begleiten Sie uns wie bereits im vergangenen Jahr am 14. und 15. August 2010 auf einer Entdecker-Bus-Rundreise zwischen Sangerhausen und Bad Frankenhausen, Heldrungen und Wiehe, besuchen Sie gemeinsam mit uns die Schlösser Allstedt und Wallhausen, das Kloster Donndorf und lassen Sie sich gemeinsam von regionalen Köstlichkeiten verwöhnen. Der Bus fährt an beiden Tagen - immer stündlich ab Bahnhof Sangerhausen. Erkunden Sie unsere Region auch über die Rundtour hinaus und nutzen Sie die Anschlussmöglichkeiten. In allen Bussen werden Gästeführer dabei sein, die Ihnen die Geschichte der Region erläutern und die spannendsten Ziele vorstellen. Die Tagesfahrkarte berechtigt zum mehrmaligen Ein- und Aussteigen auf der Rundtour. Wir garantieren Spaß - nicht nur an diesen beiden Tagen.

Mit dem Intercity „Kyffhäuser“ können auch auswärtige Gäste die Rosenstadt Sangerhausen schnell und problemlos erreichen. Der Intercity „Kyffhäuser“ startet freitags 15:17 Uhr von Frankfurt/Main über Fulda, Kassel, Heiligenstadt, Leinefelde, Nordhausen und erreicht 19:02 Uhr Sangerhausen. Sonntags geht es dann mit dem Intercity „Kyffhäuser“ 16:54 Uhr von Sangerhausen zurück, der 20:40 Uhr das Ziel Frankfurt/Main erreicht.

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

in der Region Sangerhausen, Beginn 01.03.2010

Tel: 03464/572407

Karl-Liebknecht-Straße 31

06526 Sangerhausen

P0329S Nordic – Walking	ab 05.03.10/19:30 Uhr	Sangerhausen
P0328S Nordic – Walking	ab 10.03.10/17:00 Uhr	Sangerhausen
P0326S Nordic – Walking	ab 04.03.10/17:00 Uhr	Sangerhausen
P0327S Nordic – Walking	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P0330S Walking Hainrode	ab 02.03.10/19:30 Uhr	Hainrode
P0320S Gymnastik für jedermann	ab 01.03.10/19:30 Uhr	Hayn Turnhalle
P0322S Gymnastik für jedermann	ab 03.03.10/20:00 Uhr	Rotha
P0321S Gymnastik für jedermann	ab 01.03.10/18:15 Uhr	Schwenda
P0319S Gymnastik für jedermann	ab 03.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0300S Wirbelsäulengymnastik (Rückenschule)	ab 01.03.10/17:30 Uhr	Sangerhausen
P0315S Wirbelsäulengymnastik	ab 01.03.10/17:00 Uhr	Kelbra
P0314S Wirbelsäulengymnastik	ab 01.03.10/16:00 Uhr	Kelbra
P0316S Wirbelsäulengymnastik	ab 01.03.10/18:00 Uhr	Kelbra
P0324S Wirbelsäulengymnastik	ab 01.03.10/19:00 Uhr	Kelbra
P0318S Wirbelsäulengymnastik	ab 02.03.10/19:00 Uhr	Roßla
P0317S Wirbelsäulengymnastik für Senioren	ab 01.03.10/16:30 Uhr	Roßla
P0208S Yoga Kelbra	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Kelbra
P0206S Yoga	ab 04.03.10/17:15 Uhr	Sangerhausen
P0207S Yoga	ab 04.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0202S Autogenes Training – Oberstufe	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P0311S Stepp-Aerobic Sangerhausen	ab 02.03.10/17:30 Uhr	Sangerhausen
P0216S Progressive Muskelentspannung	ab 04.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0302S Herz-Kreislauf-Training	ab 01.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0212S Einführung in die Meditation	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P0215S Progressive Muskelentspannung	ab 02.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0213S Reiki – Schnuppertag	ab 16.04.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0209S Qi Gong	ab 01.03.10/17:15 Uhr	Sangerhausen
P0210S Tai Chi Chuan	ab 01.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0400S Salsa + Merenge für Einsteiger	ab 09.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0401S Salsa + Merenge für Fortgeschrittene	ab 10.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0301S Rückenschule	ab 02.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P0201S Autogenes Training	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7211S Englisch I (A1)	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7220S Englisch II (A1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7224S Englisch II (A1)	ab 03.03.10/17:00 Uhr	Wippra
P7230S Englisch III (A1)	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7262S Englisch VI (B1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7260S Englisch VI (B1)	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7240S Englisch IV (A2)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7261S Englisch VI für Senioren (B1)	ab 04.03.10/13:30 Uhr	Sangerhausen
P7270S Englisch VII (B1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7280S Englisch VIII (B1)	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7290S Englisch IX (B1)	ab 03.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P7293S Refresher-Course (C1)	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7296S Conversation Course (B1)	ab 03.03.10/14:00 Uhr	Sangerhausen
P7292S Englisch Conversation (B1)	ab 01.03.10/13:30 Uhr	Sangerhausen
P7295S English-Conversation (B1)	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7299S Fit fürs Büro - Business English	ab 03.03.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P7210S Englisch für Anfänger 50+	ab 01.03.10/15:30 Uhr	Sangerhausen
P7310S Französisch I (A1)	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7330S Französisch III (A1)	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7390S Französisch Fortgeschrittene (B1)	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7312S Französisch für den Urlaub (A1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Roßla
P7610S Spanisch I (A1)	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7620S Spanisch II (A1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7640S Spanisch IV (A2)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen

P7690S Spanisch XI (B2)	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7410S Italienisch I (A1)	ab 04.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P7420S Italienisch II (A1)	ab 03.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P7460S Italienisch VI (A2)	ab 04.03.10/19:30 Uhr	Sangerhausen
P7700S Dänisch I - für die Reise	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5501S Computer für Einsteiger	ab 02.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5506S Computer für Einsteiger	ab 04.03.10/08:45 Uhr	Sangerhausen
P5518S Senioren Computerclub – Internet	ab 05.03.10/08:45 Uhr	Sangerhausen
P5522S Europäischer Computerpass Tabellenkalkulation	ab 13.04.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5520S Europäischer Computerpass Grundlagenkurs	ab 01.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5541S Bildbearbeitung am PC	ab 15.04.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5523S Präsentationen mit Powerpoint	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P8501S Fotografie	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P5551S Videobearbeitung am PC	ab 13.04.09/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5507S Videobearbeitung am Computer	ab 01.03.10/15:00 Uhr	Sangerhausen
P5510S Vom Foto zur digitalen Fotoshow	ab 26.04.10/15:00 Uhr	Sangerhausen
P5535S Ihre Internetseite selbst erstellt	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P5561S Programmieren auf Internetseiten	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P5524S Arbeiten mit Access	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P6057S Lohn und Gehalt Grundlagen	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P6051S Finanzbuchführung Grundlagen (Teil 1)	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P6053S Finanzbuchhaltung am PC – Lexware	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P6055S Recht und Finanzen	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P5509S Computer und Notebook	ab 29.04.10/15:00 Uhr	Sangerhausen
P5588S CAD Grundkurs mit AutoCad2010	ab 22.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5589S AutoCad 2010 für Fortgeschrittene	ab 03.05.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5589F AutoCad 2010 Intensiv Einsteiger	ab 14.06.10/08:00 Uhr	Sangerhausen
P5531S Internet- Grundkurs	ab 13.04.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5511S Von LP und Kassette zur CD/DVD	ab 04.03.10/15:00 Uhr	Sangerhausen
P5508S Internet und E-Mail	ab 13.04.10/15:00 Uhr	Sangerhausen
P6031S Zehnfingertastensystem am PC	ab 17.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P6032S Zehnfingertastensystem Fortgeschrittene	ab 20.01.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5301S Handykurs	ab 06.03.10/10:00 Uhr	Sangerhausen
P8301S Kreatives Zeichnen leicht gelernt	ab 03.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P9202S Cocktailmixer	ab 15.04.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P8201S Töpfern - auch für Einsteiger	ab 03.03.10/17:30 Uhr	Sangerhausen
P9201S Kreative Osterbäckerei	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P9200S Kochen und genießen	Auf Nachfrage	Sangerhausen
P9203S Jamaikanische Küche	ab 12.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P10111 Bibel kennen lernen	ab 18.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P10120 "Sicher und mobil "Verkehrsschulung"	ab 27.05.10/15:30 Uhr	Sangerhausen
P10112 Humor als universelle Triebkraft	ab 11.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P5104S Geschichte der Zeitmessung	ab 22.04.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P5103S Die Kreisgrabenanlage Tilleda	ab 15.04.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P5105S Jupiter in Mythologie und Wissenschaft	ab 10.06.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P40500 Lehm als Baustoff in der Antike bis heute	ab 29.04.10/19:00 Uhr	Sangerhausen
P10113 Wanderung auf den Zirkelschacht	ab 24.04.10/10:00 Uhr	Zirkelschacht
P5201S Planeten am Abendhimmel	ab 16.02.10/17:00 Uhr	Butterberg
P5202S Planeten am Abendhimmel	ab 06.04.10/18:00 Uhr	Roßla Schloss
P10101 Richtig lüften und heizen	ab 02.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0601S Zahnfleischbluten, Karies und Zahnverlust	ab 03.03.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0605S Volkskrankheit "Schnarchen"	ab 26.05.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P0603S Zahnimplantate. Gibt es ein "zu alt"..?	ab 28.04.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P10138 Das war das Jahr 2009	ab 04.03.10/17:00 Uhr	Sangerhausen
P10105 Ich renoviere ein Haus	ab 07.06.10/18:00 Uhr	Sangerhausen
P2101S Der Mensch und seine kommunikativen Probleme	ab 04.03.10/18:30 Uhr	Sangerhausen
P10122 Zahlt sich aus die Bildungsprämie	ab 08.02.10/18:00 Uhr	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

